



Fachvortrag über Volksleiden

Dr. Jan-Sven Jarvers klärt am 9. April im Kreiskrankenhaus über Rückenschmerzen auf. **SEITE 2**



„Wollen das Spiel genießen!“

Matthias Tanzer über Leistungszentrum, Pokalfights im Nieselregen und ein Erlebnis. **SEITE 3**



Neuer Vorstand gewählt

Torgauer Geschichtsverein besticht mit Konstanz, ist stabil und personell gut aufgestellt. **SEITE 10**

HIER GEHT'S APP

NEU

expert Torgau

JETZT LADEN UND VORTEILE SICHERN

Singspiel in Dautzschen

DAUTZSCHEN. Der Gemeindefachrat Dautzschen lädt herzlich zum Singspiel für die ganze Familie „Käpt'n Noah und die fast vergessenen Holzwürmer“ am **Sonntag, 6. April, 16 Uhr in die Kirche Dautzschen** ein. Die Kirche wird beheizt sein. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. **SWB**

Mehr erfahren Sie hier: www.amadeus-music.de

Kinderkleider-Basar in Torgau

TORGAU. Die 6. Auflage des Torgauer Kinderkleiderbasars für Second Hand Baby- und Kinderkleidung (nach Größen sortiert), Babybedarf, Spielzeug und vieles mehr lockt am Sonntag, 6. April, von 8 bis 12 Uhr in die Räumlichkeiten des Rock'n'Roll- und Tanzclubs „Ireen“ im Röhrweg 17 nach Torgau. Der Eintritt ist frei. **SWB**

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau
[sonntagswochenblatt_torgau](https://www.instagram.com/sonntagswochenblatt_torgau)

Verkehrssicherheit wird erhöht



TORGAU. Am Mittwoch informierten auf dem Lidl-Parkplatz an der Warschauer Straße in Torgau Heiko Trinks, René Gerullis und Steffen Sonnekalb (v.l.) vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LaSuV), Niederlassung Leipzig im Beisein von Oberbürgermeister Henrik Simon und Baudezernent Richard Seidlitz über die am 14. April beginnende Baumaßnahme in dessen Folge zwischen Dr.-Külz-Ufer und Naundorfer Straße aus vier Fahrstreifen drei werden. **Mehr zum Thema auf Seite 8 der aktuellen SWB-Ausgabe.**

Foto: SWB/HL

Gänsehaut lügt nicht.

Haus der Presse, Elbstr. 3, Torgau

Ticket Galerie LIVE ERLEBEN
ticketgalerie.de

LESEN SIE UNS AUCH ONLINE UNTER: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/

LANDESPOKAL HALBFINALE C-JUNIOREN

JFV Union Torgau Landesklasse Nord vs **Chemnitzer FC** Regionalliga Nordost

19.04.2025 / 11:00 UHR
HARTENFELS STADION TORGAU

Flohmarkt für Erwachsene

BEILRODE. Zum 3. Erwachsenen Flohmarkt wird am Sonntag, 6. April, in der Zeit von 9 bis 13 Uhr in die Aula der Grundschule Beilrode (gegenüber der Ostelbienenhalle, Einfahrt Nordring) eingeladen. Neben Kleidung und Schuhen, werden Deko- und Haushalts-Artikel sowie Sportartikel, Bücher, DVD's, Schmuck und Handarbeiten angeboten. Auch Angebote für das Hobby finden Interessierte zu Hauf. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl ist in einem ausreichenden Maße gesorgt. **SWB**

Preisliste: Pro SRM (Schüttraummeter)

- Birke: Schnittlänge 25 cm = 70,00 € | 30 cm = 65,00 €
- Birke-Kiefer-Eiche Mix: 50 cm = 60,00 €
- Kiefer: Schnittlänge 25 cm = 45,00 € | 30 cm = 40,00 € | 50 cm = 35,00 €
- Buche: Schnittlänge 25 cm = 85,00 €

Kaminholz + Brennholz VERKAUF

Neussen 34 | 04874 Belgern-Schildau | 034224-42918

Tischlerei Restaurationswerkstatt
 Siegmund Schneider – Innungsbetrieb

Ostern im Handwerk
Wann? Sonntag, 6. April 2025, 11 – 17 Uhr
Wo? Tischlerei mit Programm von 11 bis 17 Uhr

www.antik-tischlerei.de
 Am Bahnhof 11 – 15, 04838 Laußig
 Tel.: 034243 / 5 21 73

KRIBBELN, BRENNEN, TAUBE FÜSSE?

Deutschland - ein Land der Schmerzpatienten. Sind Sie vielleicht auch betroffen? Ca. fünf Millionen Menschen leiden an Polyneuropathie. Zu den häufigsten Ursachen zählen Diabetes mellitus, Dialyse, Chemotherapie, Medikamenteneinnahme und starker Alkoholkonsum. Rund ein Drittel aller Ursachen bleibt jedoch ungeklärt. Werden Sie aktiv und informieren sich beim Beratungs-Tag über die alternative nicht schulmedizinische HiToP®-Hochtherapie.

Dienstag, den 08.04.2025
Hahnemann-Apotheke im PEP Torgau
Außenring 1, 04860 Torgau
 Bitte vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin, auch telefonisch möglich.
 Apothekerin Dipl.-Pharm. H. Schulz
 Telefon: 03421 - 77 58 24

Relius Silcosan plus
 • Silikonfassadenfarbe weiß
 • Malerqualität
 • gegen Algen u. Pilze eingestellt
 • sehr langlebig

Wilckens Langzeitlasur
 • PU verstärkt für besten Wetterschutz
 • tiefenwirksam
 • innen und außen
 • offenporig

Wilckens Rostschutzspray
 • rotbraun
 • vorbeugend gegen Rost
 • hervorragender Korrosionsschutz

MALER FACHHANDEL
 Beratung vom Fachmann

BERATEN • MISCHEN • VERLEIHEN • VERKAUFEN • UMWELTBEWUSST

04860 Torgau • Elbstraße 3B
www.malerfachhandel-torgau.de
 Mo. Fr.: 07-18 Uhr | Sa.: 09-12 Uhr | Tel.: 03421-721420

Dachdeckerel Maik Pötzsch

Gewerbering 4 • 04886 Beilrode
 Tel.: 03421-77 81 97 • Fax: 77 81 98 • Funk: 0172 - 341 83 11
info@dachdeckerel-poetzsch.de • www.dachdeckerel-poetzsch.de

GASTHOF ZU WELSAU
 Familientradition seit 1892

Tagesessen

vom 7. bis 11. April 2025
 Schenkweg 2, 04860 Welsau,
 Tel. 03421 906191

Montag	• Tessiner Schnitzel , (Schweineschnitzel mit Salami & Käse überbacken) Bandnudeln und Rahmsauce • gedünstetes Seelachsfilet , Rahmspinat, Dill-Sahne-Soße und Reis	6,10 € 5,70 €
Dienstag	• Kohlroulade mit Kartoffeln & Soße • Puten - Currygeschnetzeltes mit Zwiebeln, Paprika, Zucchini und Reis	6,10 € 5,70 €
Mittwoch	• gemischter Gulasch , (Rind/Schwein), Rotkohl und Kartoffeln • Putenschnitzel buntes Gemüse, Kartoffeln und Rahmsauce	6,10 € 5,70 €
Donnerstag	Ruhetag	
Freitag	• Hacksteak (Hackbraten belegt mit Saurer Gurke Tomate) mit Käse überbacken, Erbsen & Röstkartoffeln • Sauerbraten vom Rind mit Spätzle und Soße	6,50 € 5,70 €

Änderungen vorbehalten

Sportliches Mittelalter

ALTZELLA. Sportliches Mittelalter im Klosterpark Altzella. Die Wiesen des Klosters Altzella bei Nossen werden am Wochenende, 5. und 6. April, zu einer mittelalterlichen Wettkampfstätte. Hinter der hundert Meter langen Backsteinmauer treffen die letzten Ritter der Erdscheibe aufeinander, um in einem Ritterturnier hoch zu Ross ihren Meister zu ermitteln. Das mittelalterliche Treiben beginnt Samstag und Sonntag, jeweils ab 11 Uhr, die Turniere finden jeweils um 13.30 und 16.30 Uhr statt. **SWB**

Der Eintritt kostet 13 Euro für Erwachsene und 6 Euro für Kinder. Weitere Informationen: www.suendenfrei.de

Das Wandern ist des Müllers Lust

TORGAU. Die Volkssolidarität Torgau informiert: Die Wandergruppe der Volkssolidarität geht am zweiten Donnerstag im Monat auf Wanderschaft. Die Wanderungen starten jeweils um 14 Uhr in der Lassallestraße 11 in Torgau. Termine sind der 10. April, 8. Mai und 12. Juni. **SWB**

Halbfinals am Ostersonntag

LANDKREIS. Die Halbfinalpaarungen im TZ-Bärenpokal stehen fest: Am Ostersonntag genießt die LSG Löbnitz gegen den FSV Glesien Heimrecht. Im Torgauer Hartenfelsstadion steigt die Partie zwischen dem SC Hartenfels Torgau 04 und dem FSV Blau-Weiß Wermsdorf. Nicht wenige Fußballfans sprechen davon, dass das Spiel auch ein gutes Endspiel abgeben hätte. Beide Spiele werden 15 Uhr angepfiffen. Die Mannschaft vom Horstsee ist dreifacher Pokalgewinner. Das Endspiel findet traditionell unter Flutlicht am Mittwoch vor dem Himmelfahrtstag im Torgauer Hafenstadion statt. **SWB**

Rückenschmerzen - Ein unterschätztes Volksleiden

EINLADUNG ZUM FACHVORTRAG in der Cafeteria des Kreiskrankenhauses Torgau am 9. April



Rückenschmerzen sollte man abklären lassen: Dr. Jan-Sven Jarvers, Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie am Kreiskrankenhaus Torgau erklärt in einem Fachvortrag am 9. April Ursachen und moderne Behandlungsmöglichkeiten. Foto: TZ/Silke Kasten

TORGAU. Rückenschmerzen sind längst eine Volkskrankheit. Fast jeder Mensch leidet im Laufe seines Lebens mindestens einmal an Beschwerden in der Wirbelsäule – sei es durch Fehllagen, Bewegungsmangel oder altersbedingten Verschleiß. PD Dr. med. habil. Jan-Sven Jarvers, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie am Kreiskrankenhaus Torgau, kennt die Herausforderungen, die mit Rückenproblemen einhergehen, aus seiner täglichen Praxis nur zu gut. „Viele Patientinnen und Patienten kommen erst zu uns, wenn die Schmerzen bereits chronisch sind oder konservative Methoden nicht mehr ausreichen. Dabei gibt es viele Möglichkeiten, frühzeitig entgegenzuwirken“, erklärt Dr. Jarvers. Oft seien es Faktoren wie langes Sitzen im Büro, unzureichende Bewegung oder eine falsche Belastung im Alltag, die Beschwerden hervorrufen. „Die Bandscheiben sind auf Bewegung angewiesen, um ausreichend mit Nährstoffen versorgt zu werden. Wer sich wenig be-

wegt, riskiert, dass die natürliche Pufferfunktion der Bandscheiben nachlässt und Abnutzungserscheinungen auftreten.“ Doch nicht jede Rücken-schmerz-Problematik führt zwangsläufig zu einer Operation. In vielen Fällen können konservative Behandlungsmethoden wie Physiotherapie, gezielte Kräftigungsübungen oder minimalinvasive Eingriffe helfen. „Unser Ziel ist es, jedem Patienten eine individuell angepasste Therapie zu bieten – von der medikamentösen Schmerztherapie über gezielte Injektionen bis hin zu modernen, schonenden Operationsverfahren“, so Dr. Jarvers. Besonders in den letzten Jahren haben sich operative Techniken weiterentwickelt. „Minimalinvasive Eingriffe ermöglichen es uns, Gewebe zu schonen und eine schnellere Genesung zu ermöglichen. Dies ist insbesondere für ältere Patienten ein großer Vorteil.“

Wer mehr über die Ursachen von Rückenschmerzen, moderne Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten sowie vorbeugende Maßnahmen erfahren möchte, hat dazu am **Mittwoch, 9. April, ab 17 Uhr in der Cafeteria des Kreiskrankenhauses Torgau** die Gelegenheit. Im Rahmen der neuen Vortragsreihe „Orthopädie und Unfallchirurgie im Dialog“ wird PD Dr. med. habil. Jan-Sven Jarvers in den Räumlichkeiten des Kreiskrankenhauses Torgau einen Fachvortrag zum Thema „Wirbelsäule – Ursachen und moderne Behandlungsmöglichkeiten“ halten. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich über moderne Therapien zu informieren und Fragen zu stellen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **SWB**

Fachvortrag zum Thema „Wirbelsäule – Ursachen und moderne Behandlungsmöglichkeiten“ am Mittwoch, 9. April, 17 Uhr in der Cafeteria des Kreiskrankenhauses Torgau

6. Lauf in den Frühling

Heidedorf Taura wird zum „LÄUFERMEKKA“ am 27. April

TAURA. Der Kultur- und Sportverein Taura e.V. lädt zum 6. Lauf in den Frühling. „Mit 98 Teilnehmern im vorigen Jahr

waren wir schon sehr zufrieden, vielleicht knacken wir dieses Jahr sogar die 100-Läufer-Marke“, erklärt Christian

Lehmann vom Organisationsteam. Termin ist **Sonntag, 27. April, 10 Uhr** – Start- und Zielbereich befinden sich Am Tiergehege, die Zufahrt erfolgt über die Neuberger Straße. Folge Strecken stehen zur Verfügung: **Bambinilauf** (Geburtsjahr 2018 und jünger) über 400 m (Hirschgeherunde) Start 10 Uhr; **Schülerlauf** (Geburtsjahr 2015 und jünger) über 800 m (2x Hirschgeherunde) Start 10.15 Uhr; **Jugendlauf** (Geburtsjahr 2011 und jünger) über 2 km (2 x 1 km Rundkurs) Start 10.25 Uhr; **Kurzstrecke über 5 km** Dachsberggrunde Start 10.45 Uhr; **Langstrecke über 10 km** Vogelberggrunde Start 10.45 Uhr. Es werden Startgebühren erhoben. Es gibt Pokale und Medaillen sowie Urkunden für die Erstplatzierten der Läufe, Erinnerungsmedaillen gibt es für alle Bambinis und Schüler. **Achtung:** Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Personenschäden, abhandeln gekommenen Gegenständen und Sachschäden. **SWB**

Anmeldungen bis 24. April unter: www.erlebnisdort-taura.de; Nachmeldungen am Lauftag bis 9.30 Uhr

Für alle mit Spaß an der Bewegung

TORGAU. Der traditionelle Lauf in den Frühling, immerhin die 26. Auflage, der Torgauer Bahnhofs-Apotheke wird in diesem Jahr am Samstag, 5. April, ab 10 Uhr (Treffpunkt: 9.30 Uhr in der Apotheke) ausgetragen. Angesprochen dürfen sich alle Läufer und Nordic Walker, egal welchen Alters, fühlen. Es geht fünf Kilometer auf einer gemeinsamen Runde durch das Glacis. Abseits von Zeiten und Bestleistungen ist es wichtig, Spaß an der Bewegung zu haben. Bei Fragen bitte unter 03421 710073 melden. **SWB**

Nützliche Tipps, Veranstaltungstermine, Kleinanzeigen und vieles mehr – immer aktuell in Ihrem **Sonntagswochenblatt**



Sportliches Heidedorf Taura, am 27. April steht der Lauf in den Frühling an. Foto: Verein

IMPRESSUM

SONNTAGSWOCHENBLATT 33. Jahrgang

SWB TORGAU:
 Verlag und Redaktion:
 Sachsen Medien GmbH,
 Elbstraße 3, 04860 Torgau
 Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050
 E-Mail: info@sachsen-medien.de
www.sachsen-medien.de

Geschäftsführer:
 Björn Steigert, Carsten Dietmann
 E-Mail: info@sachsen-medien.de

Geschäftsstelle Torgau:
 Elbstraße 3, 04860 Torgau
 Tel. 03421 7210-15, 03421 7210-30

Redaktionsleiter:
 Thomas Bothe (V. i. S. d. P.)

Verantwortlicher Redakteur:
 Henrik Landschreiber, Tel. 03421 721051
 E-Mail: landschreiber.henrik@sachsen-medien.de

Anzeigenannahme:
 Medienberater Carsten Brauer,
 Tel. 03421 721047 und 0171 4736999
brauer.carsten@sachsen-medien.de
 Medienberaterin Carola Keller,
 Tel. 03421 721053
keller.carola@sachsen-medien.de

Zustellung:
 Tel. 0341 21815425

Druck: MZ Druckereigesellschaft mbH, Fietschulze-Straße 3, 06116 Halle

Auflage: SWB Torgau 24 400 Exemplare Markt am Sonntag 89 150 Exemplare

Erscheinungsweise:
 Das **Sonntagswochenblatt** erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt. Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzlich Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet. Für die Herstellung des **Sonntagswochenblattes** wird Recycling-Papier verwendet.

Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsförderer mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

SONNTAGSRÄTSEL

Staat in Südostasien	Makem-art (Laffe)	Einheit der Strahlendosis	sehr junges Huhn			kl. Hohlraummaß (Abk.)	verwandt	Pullover (engl.)	Lasttier	das Unsterbliche	ein Paddelboot	Stadt-burg von Granada	Prophet im A.T.	dt. TV-Journalistin	englisch: Säure	größte westfries. Insel	unverfälscht	schüch-tern	
Fehler						Bürgersteig					baumlose Stelle im Forst								
vormals, früher						finn. Formel-1-Pilot (Mik)	weil	5			Lenkriemen für Pferde	katholische Kultperson			4		Unterwasserfahrzeuge		
			griech. Göttin des Herdes			Steno-kürzel			Filmfigur (Comic)	österr. Kaiserin bis 1918			mongol. Längenmaß (1,6 m)			europäische Volksgruppe	Ausruf des Schau-derns		
Bühnen-tanz (engl.)		hierher					Ballettschülerin	sehr bekannt, populär		hin und ...		11	Parfüm-duftstoff	Mönch in der Probezeit	Küchen-gerät			gebrauchen	7
		2				Geräusch der Uhr	Italienischer Name des Atna												
stärkster Finger		ägyptischer Totengott	WC, Waschraum						Rennschlitten	Kloster-vorsteher			8	Fleischgericht	französisch: Name				
Volksgruppen-betreffend	Herzog von Bayern, f um 796	Name Attilas in der Edda				Selten-erdmetall	10		Fremdwortteil: Hundert	Tinten-fisch-art			Prophetin im A.T.	zerstört					
									eh. dt. Rennrodler (Georg)		österr. Landschaft		erste Sängerin			so- undso-viele (math.)		Defizit	
											exakt, genau			1		Küstenstadt in Florida	Frauenkurzname		
peruanischer Küstenebel	vor-dringlich	Einsatz beim Roulette					12		Förderkugel in Bergwerken	Wortteil: mehrfach		Spitzname Lincolns		Schicksal (lat.)	groß in der Jugendsprache				
Hauptbetriebszeit						lateinisch: Göttin			Haarbüschel			3	ägypt. Stadt am Nil (Abu...)	fraulich					
Sprechart eines Mitlauts		kurz für: an dem							Aufforderung zur Ruhe		Kfz-K. Magdeburg	Moto-cross-Rennen		13		Abk.: rund	Initialen Gottschalks		
indian. Stammeszeichen		körperl. Überempfindlichkeit					9		Staat in Ostafrika						staatenbildendes Insekt				
									Arbeit d. Gerichts-vollziehers										

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse an gewinn@tz-mediengruppe.de. Am Monatsende wird der Gewinner von uns ausgelost und erhält per Post einen Gutschein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Buchstaben der Felder 1-13 ergeben das Lösungswort.

Die Gewinner des Monats März ist: **Heiko Schmidt** aus 04886 Arzberg **Herzlichen Glückwunsch!** Lösungswort des letzten Rätsels: **FEUERSTELLE**

RÄTSELN UND GEWINNEN!

GESPRÄCH AM SONNTAG

„Wir wollen das Spiel genießen!“

MATTHIAS TANZER über ein Leistungszentrum, Pokalfights im Nieselregen und ein Erlebnis

TORGAU. Matthias Tanzer ist Trainer der C-Jugend des Jugendfördervereins (JFV) Union Torgau. Am Ostersonntag, 19. April, trifft seine Mannschaft im Halbfinale des Sachsenpokals auf den Chemnitzer FC (U15), die in der Regionalliga Nordost spielen. Im SonntagsWochenblatt-Gespräch verrät er, wie die Chancen stehen und was ihm wichtig ist.

SWB: Der Halbfinal-Einzug ist ein großer Erfolg für Ihre Mannschaft. Wie kam er zustande?

MATTHIAS TANZER: Indem wir alle fünf Pokalspiele gewonnen haben (lacht). Nein, im Ernst. Mein Fokus liegt auf der Meisterschaft, der Pokal ist eine schöne Zugabe – vor allem für die Jungs.

Auf wen traf Ihre Mannschaft in den vorherigen Runden?

In der ersten Runde vor dem Meisterschafts-Auftakt siegten wir beim unterklassigen SV Merkwitz glatt mit 5:0, danach hatten wir Heimrecht gegen die höherklassig spielende BSG Chemie Leipzig. Wir gewannen unter Flutlicht vor 220 Zuschauern verdient mit 2:1. In der dritten Runde reisten wir zum VfC Plauen 2, wo wir mit einer Rumpfruppe von zwölf Spielern 3:0 gewannen. Im Achtelfinale schalteten wir in einem echten Pokalfight Rotation 1950 mit einem 1:0 vor beeindruckenden 235 Zuschauern aus. Meine Jungs waren beflügelt, siegten im Viertelfinale vor 147 Zuschauern gegen Handwerk Rabenstein mit 2:1 und sicherten sich den Halbfinal-Einzug. Ich betone es noch einmal: Für mich persönlich sind generell die sportliche Weiterentwicklung jedes einzelnen Spielers, ein positiver Teamspirit sowie bestmögliche Ergebnisse in der Meisterschaft wichtiger. Meine Jungs dagegen nehmen den



Matthias Tanzer: „Alle 22 Jungs ziehen voll mit, auch wenn nur elf spielen können.“ Foto: SWB/HL

Pokal sehr ernst, auch weil sie sich mit höherklassigen Teams messen können.

Die Favoritenrolle ist gegen den Chemnitzer FC (U15) vergeben. Warum macht Ihre Mannschaft trotzdem den nächsten Schritt, zieht ins Finale ein?

Ich bin realistisch, wir halten den Ball flach und denken von Spiel zu Spiel. Die Chemnitzer spielen in der Regionalliga Nordost, sind dort aktuell Siebenter mit 23 Punkten (Stand 30. März). Das heißt: Die Jungs sind in einem Leistungszentrum mit abgeschlossenem Fußballinternat, trainieren ganz anders und häufiger als wir. Für uns wird es nach der Winterpause schwieriger, weil wir nicht die Trainingsmöglichkeiten haben – eine Hallenzeit pro Woche in der dunklen Jahreszeit bedeutete eher, die Jungs zu bespaßen, denn richtig zu trainieren.

Was wird vonnöten sein, um den Finaltraum Wirklichkeit werden zu lassen?

Ich bleibe dabei: Ich bin Realist, träumen können die anderen! Das kann ich keinem verbieten (lacht). Natürlich sind wir Fußballer genug, um das Bestmögliche erreichen zu wollen. Ich bin kein Träumer, der die Floskel: „Der Pokal hat seine eigenen Gesetze“ bedient. Für mich ist das nächste Spiel immer das schwerste. Die Chemnitzer spielen zwei Ligen höher, da geht fußballerisch die Schere schon weit auseinander.

Was wissen Sie noch von Ihrem Gegner?

Ich fokussiere mich auf meine Mannschaft! Mit dem Gegner habe ich mich noch nicht auseinandergesetzt. Wichtig ist, dass wir unser Spiel auf den Platz bringen. Wir sind ungeschlagener Tabellenführer in der Landesklasse Nord, brauchen uns also

nicht zu verstecken (45 Punkte und 47:8 Tore nach 15 Spielen, Stand 30. März).

Wird es ein Fußballfest am Ostersonntag geben?

Wir werden wieder im Hartenfelsstadion spielen, wo wir bisher wunderschöne Spiele gemacht und großartige Siege eingefahren haben. Natürlich hoffen wir für die Kicker auf viele Zuschauer, die uns unterstützen. In den vorherigen Runden waren wahre Pokalfights bei Nieselregen, auch unter Flutlicht, dabei. Daran wollen wir anknüpfen – die Jungs sollen die Atmosphäre aufsaugen und das Spiel zum Erlebnis machen.

Fußball ist ein Mannschaftssport. Wer kann dennoch den Unterschied in Ihrer Mannschaft ausmachen?

Sie sagen es: Fußball ist ein Mannschaftssport. Allerdings habe ich – ohne Namen nennen zu wollen

– einige Spieler, die kompletter sind, überdurchschnittliche Fähigkeiten an den Tag legen. Das Geniale ist, dass wir als Mannschaft funktionieren. Ein Beispiel für die überragende Mentalität ist die Tatsache, dass Kapitän Jamie-Elias Junker in der Hinrunde erst mit Arm- dann mit Beinbruch ausfiel und wir ihn im Kollektiv ersetzen konnten. Ausfälle können wir generell kompensieren. Ich habe 22 Spieler mit unterschiedlichen Eigenschaften, die alle mitziehen. Obwohl nur elf spielen können. Gemeinsam ziehen wir an einem Strang. All diese Faktoren ergeben das Puzzle. Es macht großen Spaß, die Jungs zu trainieren.

Im Falle eines Falles, wo wird gefeiert?

Das ist kein Thema. Wenn uns wirklich die Sensation gelingen sollte, sind wir spontan. Aber ich sage es noch einmal: Die Punktspiele repräsentieren die gesamte Saison. Der Gewinn der Meisterschaft wäre mein Ziel, der Aufstieg ist ein anderes Thema. Wir sind eine richtig starke Truppe, die Jungs ziehen mit und wenn sie alles abrufen, bin ich zufrieden – unabhängig vom Ergebnis.

Wo und wann wäre dann das Finale?

Damit habe ich mich noch nicht beschäftigt. RasenBallSport Leipzig (U15) wäre in einem möglichen Endspiel ein übermächtiger Gegner. Aber alles zu seiner Zeit. Im Newsletter des Sächsischen Fußball-Verbandes (SFV) heißt es wörtlich: „Der Jugendausschuss hat auf Basis eingereicherter Interessenbekundungen entschieden, dass die Finalspiele im AOK Plus Landespokal am Pfingstwochenende 7. bis 9. Juni in Wittichenau für die C- und B-Junioren stattfinden.“

GESPRÄCH: H. LANDSCHREIBER

■ **Halbfinale im Sachsenpokal am Ostersonntag, 19. April, 11 Uhr im Torgauer Hartenfelsstadion.**

Osterfeuer in Welsau

WELSAU. Am Donnerstag, 17. April, laden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Welsau ab 18 Uhr zum Osterfeuer auf den Bolzplatz (Skateplatz Welsau). Mit Einbruch der Dunkelheit wird das Feuer entzündet, für Speis und Trank ist gesorgt. **SWB**

Elbe-Tag Torgau 1945 – 2025

TORGAU. Verschiedene Verbände, Vereine und Institutionen laden zum 80. Jahrestag der Begegnung anlässlich des Elbe-Tages in Torgau am Samstag, 26. April, ab 11.30 Uhr an den Torgauer Brückenkopf zu einer machtvollen Demonstration. **SWB**

Ein lang gehegter Traum

1. SPATENSTICH in Großwig

GROBWIIG. Am Freitag, 11. April, findet 15 Uhr der feierlich-obligatorische 1. Spatenstich für den Neubau des Stellplatzes für den MTW der Feuerwehr Großwig statt. Der Stellplatz ist notwendig, da der Mannschaftstransportwagen der Feuerwehr 100 m entfernt untergebracht ist. Zudem weist das Gebäude erhebliche Mängel und Sicherheitsdefizite auf. Ein lang ersehnter Wunsch der Kameraden und Kameraden der Feuerwehr Großwig geht hiermit in Erfüllung. Kleine Nebenarbeiten werden von den Mitgliedern der Feuerwehr sowie von den Mitarbeitern des Bauhofes der Gemeinde Dreiheide in Eigenleistung ausgeführt. Die Kostenschätzung des Neubaus belaufen sich auf 270.000 Euro und wird vom Land Sachsen mit einem Festbetrag von 78.000 Euro gefördert. **SWB**

TAXI-LEIBNITZ
 → Krankenfahrten zur Bestrahlung/Chemotherapie/Dialyse/OPs
 → Stationäre Einweisungs- & Entlassungsfahrten → Kurfahrten
 → Krankenfahrten für alle Krankenkassen
☎ 03421 714135 www.taxi-leibnitz-torgau.de

Fisch Suhr GmbH
Fisch Suhr empfiehlt zu Ostern:
 -Karpfen, Fischbratwurst, Lachs
 -Räucherfisch u.v.a.m.
 Vorbestellung rechtzeitig erwünscht!
 Immer Mittwoch von 8/16 Uhr
 in Torgau /Kaufland an den Teichen oder Richtung Belgern
- Gutscheine für's Osterfest!
 Dorfstr. 28a / an der B 101, 04938 Langennaundorf
 Tel.: 035365/87455, www.fisch-suhr.de
Wir wünschen Ihnen ein schönes Osterfest!

FRÜHJAHRSPUTZ IN DER REGION

Frühjahrsputz in Belgern

BELGERN. Der Förderverein Kirche und Kloster Belgern lädt am Samstag, 12. April, ab 9 Uhr zum Frühjahrsputz ein. Die altherwürdige Kirche soll auf Vordermann gebracht werden, helfende Hände sind willkommen. **SWB**

Für ein sauberes Torgau

TORGAU. Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Vereine der Stadt Torgau und der Ortsteile sind auch in diesem Jahr aufgerufen, sich am Frühjahrsputz zu beteiligen. Am Freitag, 11. April und Samstag, 12. April soll im persön-

lichen Umfeld Sorge getragen werden, dass die Stadt noch schöner wird. Die Stadtverwaltung stellt wieder Müllsäcke zur Verfügung, die an der Pforte des Rathauses abgeholt werden können. **SWB**

■ **Um die Abholung optimal organisieren zu können, werden die Teilnehmer gebeten, ihre geplanten Einsätze bei der Stadtverwaltung zu melden: per E-Mail: d.buerger@torgau.de, oder telefonisch: 03421 748441**

Viele Hände – Schnelles Ende

STAUPITZ. Der Staupitzer Ortsschaftsrat lädt zum großen Frühjahrsputz am Samstag, 5. April, ein. Treffpunkt: 9 Uhr am Vereinshaus in Staupitz. Alle Helfer werden gebeten, Handschuhe, Schaufel und Besen sowie andere nützliche Utensilien mitzubringen. Die Veranstalter bitten um rege Teilnahme – Kommt zum Treffpunkt und putzt, nicht nur vor Eurer Tür. **SWB**

Frühjahrsputz vor Vergnügen

WEBNIG. In Vorbereitung zum „Fest des Rades“ der 1. Deutschen Radfahrerkerche Webnig am Donnerstag, 1. Mai, mit Eröffnungsgottesdienst um 14 Uhr in der Radfahrerkerche Webnig rufen der Förderverein und die Kirchengemeinde Webnig/Belgern zu einem **großen Frühjahrsputz am Sonnabend, 5. April 5. April, ab 10 Uhr** in der Kirche und dem Kirchengelände auf. Anschließend gibt es für alle Fleißigen eine kleine Stärkung. **SWB**

WERKSVERKAUF OSTERN 2025

Mockrena (Filiale) Di., 15.04. 9 bis 15 Uhr
Schildau (Filiale) Fr., 11.04. 9 bis 18 Uhr
Arzberg (Filiale – Ihr Kaufmann) Fr., 11.04. 8 bis 17 Uhr
Weidenhain (Filiale – Ihr Kaufmann) Do., 10.04. 8 bis 17 Uhr
Beckwitz (Filiale – Ihr Kaufmann) Di., 15.04. 7:30 bis 12 Uhr / 15 bis 17 Uhr

Sütpitz (Filiale – Ihr Kaufmann) Mi., 16.04. 7:30 bis 17 Uhr
Pressel (Filiale – Ihr Kaufmann) Mi., 16.04. 7:30 bis 18 Uhr

Hackepeter deftig gewürzt kg **7.99**
Knackwurst mit Kümmel, 300 g-Ring Stück **4.00**
Knackwurst mit Knoblauch, 300 g-Ring Stück **4.00**
Wiener Würstchen ca. 1 kg-Paket kg **8.50**
Bockwurst ca. 1 kg-Paket kg **7.50**
Roster gebrüht ca. 1 kg-Paket kg **7.50**
Roster ohne Darm ca. 1 kg-Paket kg **7.50**
Party-Frühstücks-knacker 500 g-Paket Stück **7.00**

Party-Wiener 500 g-Paket Stück **7.00**
Jagdwurst 1 kg-Stange kg **5.90**
Lachsschinken ca. 300 g-Stücke kg **15.00**
Schinkenspeck ca. 250 g-Stücke kg **14.00**
Kasseler Hähnchenroulade 5er Pack kg **13.00**
Fleischsalat mit Gurke, 200 g-Becher Stück **1.10**
Fleischsalat ohne Gurke, 200 g-Becher Stück **1.10**

Erhältlich in unseren Filialen:
 Filiale Schildau, Querstraße 2 • Filiale Mockrena, Reichsstraße 23
 IHR KAUFMANN Weidenhain, Schlossplatz 7
 IHR KAUFMANN Sütpitz, Am Anger 21
 IHR KAUFMANN Pressel, Hauptstraße 2a • IHR KAUFMANN Arzberg, Hauptstr. 24A
 IHR KAUFMANN Beckwitz, Karl-Liebknecht-Str. 19A
 Druckfehler und Irrtümer vorbehalten

Einladung zur Vortragsreihe

Orthopädie und Unfallchirurgie im Dialog

Mittwoch
09.04.
 17:00 Uhr

Thema: Wirbelsäule

Referent:

PD Dr. med. habil.
 Jan-Sven Jarvers
 Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie

Veranstaltungsort:

Cafeteria im Foyer
 des Krankenhaus Torgau
 Christianstraße 1
 04860 Torgau



KREISKRANKENHAUS TORGAU
 „JOHANN KENTMANN“ gGmbH

Christianstraße 1 • 04860 Torgau
 Telefon 03421 770
www.kkh-torgau.de

HALLO BABY



Pepe

Geburtsdatum: 23.03.2025
Geburtszeitpunkt: 10:37 Uhr
Geburtsgröße: 55 Zentimeter
Geburtsgewicht: 4340 Gramm
Geburtsort: KH Torgau
Wohnort: Pretzsch

Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de



Noel Berndt

Geburtsdatum: 25.02.2025
Geburtszeitpunkt: 13:44 Uhr
Geburtsgröße: 45 Zentimeter
Geburtsgewicht: 2066 Gramm
Geburtsort: KH Torgau
Wohnort: Beilrode

Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau
[sonntagswochenblatt_torgau](https://www.instagram.com/sonntagswochenblatt_torgau)

Welche Idee hinter dem Natur- und Kreativmarkt steckt

ASB-Hort „ELBEKIDS“ Weßnig laden zum Nature Kids Mitmachmarkt ein

WEBNIG. Im Jahr 2023 wurde die Idee von Michael Lahn und seinem Team um „meinwessnig“ ins Leben gerufen, mittlerweile geht der Natur- und Kreativmarkt in Weßnig in die dritte Runde. In diesem Jahr wird der Markt erstmalig vom ASB-Hort „Elbekids“ organisiert, zusammen mit vielen tatkräftigen Partnern. Die Veranstaltung bietet Kindern und Jugendlichen die

Möglichkeit, ihre selbstgemachten Produkte zu präsentieren, vor Ort herzustellen und zu verkaufen. Gleichzeitig bekommen sie spannende Einblicke in traditionelle und moderne Handwerkskünste, wobei der Schwerpunkt auf der Verarbeitung von Naturmaterialien liegt. Workshops und Mitmachaktionen laden die Besucher ein, Techniken wie Töpfern, Korb-

flechten oder Schnitzen auszuprobieren und die Freude am kreativen Arbeiten mit Naturrohstoffen zu entdecken. Darüber hinaus bietet die Veranstaltung eine Plattform für regionale Vereine und Initiativen. Diese können sich präsentieren, für ihre Arbeit werben und mit Mitmachaktionen Jung und Alt ansprechen. Damit stärkt der Markt nicht nur die kreative Entwicklung der jungen Generation, sondern auch die Dorfgemeinschaft insgesamt, die sich über die Jahre durch den gemeinsamen Austausch und die Zusammenarbeit immer weiter gefestigt hat. Die Veranstaltung hat auch einen karitativen Charakter: Mit den Erlösen aus dem Markt werden regionale Projekte für Kinder und Jugendliche sowie die Kirche unterstützt. Die Resonanz der letzten Jahre zeigt, wie sehr der Natur- und Kreativmarkt die Region bereichert und welche Freude er den Beteiligten bereitet. Auch in Zukunft soll dieses besondere Event in Weßnig einen festen Platz haben und die Region weiterhin gemeinschaftlich stärken.

Programmplan:

- ▶ 10 Uhr Eröffnung durch die Tanzgruppe des ASB-Horts „Elbe Kids“ in der Kirche
- ▶ Reden von Pfarrer Robert Neuwirt und Oberbürgermeister Henrik Simon
- ▶ Start des Marktreibens sowie der Aktiv- und Mitmachaktionen
- ▶ 12 Uhr Programm in der Kirche
- ▶ 16 Uhr Abschlussprogramm
- ▶ Ganztägig Moderation, Speisen und Getränke **SWB**



Der Nature Mitmachmarkt für Kids wird in diesem Jahr am 12. April von 10 bis 16 Uhr an der Radfahrerkerche Weßnig ausgetragen. FOTO: PRIVAT



Eine außergewöhnliche Aussicht

TORGAU. Wenn der Tag erwacht, ist es noch ganz herrliche Panorama-Foto mit einer besonderen still in Torgau. Ein SWB-Leser stellte uns dieses Sicht auf die Stadt zur Verfügung. **FOTO: PRIVAT**

TIPPS UND TERMINE

Offene Türen und Maitanz

BELGERN. Die Freiwillige Feuerwehr Belgern lädt zum Tanz in den Mai am Mittwoch, 30. April, ab 20 Uhr in das Gerätehaus ein. Die Disco Titan sorgt für flotte Tanzrhythmen, ab 20.30 Uhr setzt sich ein Fackelumzug durch die Altstadt mit dem Rolandstädter Spielmannszug in Bewegung. Zum Tag der offenen Tür am 1. Mai ab 10 Uhr geladen, die Musik zum Frühschoppen kommt vom Rolandstädter Blasmusikverein. Weiter auf dem Programm: 11.30 Uhr Mittagsversorgung aus der Gulaschkanone, 13 Uhr Schauführungen der Feuerwehr, 14 Uhr Kinderfest mit Spiel, Spaß und Hüpfburg. **SWB**

Ausstellung verlängert

TORGAU. Der Erinnerungsort Torgau verlängert seine aktuelle Wechselausstellung „Einige waren Nachbarn. Täterschaft, Mitläufertum und Widerstand“ bis zum Ostermontag, 21. April. Die Ausstellung ist dienstags und mittwochs von 10 bis 16 Uhr sowie donnerstags bis sonntags und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Zu sehen ist sie im Schloss Hartenfels, Flügel B, in der 2. Etage. Der Eintritt ist frei. „Aufgrund der hohen Nachfrage haben wir uns entschlossen, die Ausstellung zu verlängern“, sagt Elisabeth Kohlhaas, Leiterin des Erinnerungsortes Torgau. **SWB**

Kabarett mit Schwarzpulver

SCHILDAU. Das Kabarett Schwarzpulver nimmt in gewohnter Weise Themen des alltäglichen Wahnsinns unter die Lupe - Niels und Petra Schulz aus Beilrode und Jürgen Röhr aus Markkleeberg bieten Einblicke in Elterngespräche mit Lehrern und bürgernaher Polizeiarbeit. Freuen Sie sich auf einen Abend mit einem lachendem und einem nachdenklichen Auge, musikalisch abgerundet im **Rathausaal Schildau am Samstag, 5. April, ab 18.30 Uhr** (Einlass: 18 Uhr). **SWB**

Tickets in der Bibliothek Schildau und an der Abendkasse.

19,90 € für 6 Wochen

Mehr Wissen kostet weniger als ein Deutschlandticket.

TORGAEUER ZEITUNG **TZ**

Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0800/1234 395 oder online bestellen unter abo.Torgauerzeitung.de/informiert25

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

89695/3

Ja, ich möchte das Sechs-Wochen-Abo der TZ bestellen!

Die Lieferung soll beginnen am: (spätestens am 18.08.2025)

TZ Digital (E-Paper mit vollem Zugriff auf TZ+) für 19,90 Euro
 TZ (Print mit E-Paper, ohne Zugriff auf TZ+) für 34,90 Euro

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____ Telefon: _____

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang etc.): _____

Nach der sechsten Woche läuft das Abonnement weiter, bis Sie etwas anderes von mir hören. Ich zahle dann den aktuellen Bezugspreis. Dieser beträgt zurzeit 37,90 Euro für TZ Digital oder 47,90 Euro für TZ. Wenn ich nach sechs Wochen nicht weiterlesen möchte, genügt eine kurze Info bis spätestens 14 Tage vor Ende des Aktionszeitraums. Das Angebot gilt nur, wenn in den letzten drei Monaten kein Abo im Haushalt bestanden hat. Der Verlag behält sich die Ablehnung von Abos in Einzelfällen vor.

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, E-Mail) widerrufen werden.

Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug
 Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung (Aufpreis: 1,50 Euro).

D E _____
 IBAN _____

Bankinstitut _____

Kundeninformationen
 Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der TZ per E-Mail und Telefon erhalten.

Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die TZ kann ich jederzeit telefonisch (0800/1234 395), schriftlich (Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Vertrieb, Elbstraße 3, 04860 Torgau) oder per E-Mail (leserservice@torgauerzeitung.de) widersprechen.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info
 Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG,
 Sitz: Leipzig, Registergericht: Leipzig HRA 306

Datum: _____ Unterschrift: _____

Joseph Polowsky – Vater und Friedensaktivist

Torgau feiert vom 25. bis 27. April den **80. JAHRESTAG** des historischen Handschlags an der Elbe



Joe Polowsky 1961 in Torgau.

Repo: Förderverein Europa Begegnungen e.V.

TORGAU. Eine Nachricht an den Förderverein Europa Begegnungen e.V. erreichte im Jahr des 80. Elbe Day 2025 auch das SonntagsWochenblatt Torgau: „Ich, Joe Wolff, bin Joe Polowskys jüngster Sohn und war 20 Monate alt, als mein Vater starb. Aber schon in sehr jungen Jahren erfuhr ich, dass mein Vater ein sehr bekannter Friedensaktivist war. Seine Hingabe und sein Geist waren mein ganzes Leben lang eine Quelle des Stolzes und der Inspi-

ration für mich, und ich nutzte seinen Mut angesichts der Herausforderungen und Rückschläge, die er erlebte, als Vorbild für mein eigenes Leben, als ich selbst Rückschläge erlitt in Form eines primären Knochenkrebses und der Amputation meines linken Beins oberhalb des Knies, als ich im Jahr 2000 gerade einmal 18 Jahre alt war. Aber trotz alledem hatte ich das Glück zu überleben und mit einem Bachelor-Abschluss in 'Film und Fernsehen'

abzuschließen, und diesen Kampfgeist verdanke ich zum großen Teil meinem Vater, Joe Polowsky. Wenn man bedenkt, wie viele Hindernisse er überwunden hat, um seinen Traum vom Frieden zwischen den USA und den Russen (Sowjets) in einer Welt zu verwirklichen, in der jeder sagte, der Kampf für den Frieden sei und bleibe ein vergebliches Unterfangen, ist das einfach bemerkenswert. Und trotz der Tatsache, dass die Welt wieder einmal am Rande eines großen Konflikts zu stehen scheint, habe ich das Gefühl, dass sein Geist sich erneut an die Welt wendet, um sie aufzuklären und anzuflehen, dass Frieden unverzichtbar ist und dass es für das Überleben unseres Planeten und unserer menschlichen Spezies einfach keine andere Option als Frieden gibt. Und das ist eine Botschaft, die so zeitlos ist wie das Leben selbst! Es ist eine große Ehre und ich freue mich darauf, im nächsten Monat an den Elbe Day-Veranstaltungen zum 80. Jahrestag teilzunehmen und den ewigen Kampf meines Vaters für den Frieden im öffentlichen Bewusstsein lebendig zu halten, damit es nie wieder einen Konflikt zwischen Weltmächten gibt, bei dem es keine Sieger geben kann.“

Schlauer lernen

STUDIENKREIS TORGAU verschenkt Lerntipp-Broschüre



Das Heft „Schlauer lernen – 25 Tipps für deinen Schulerfolg“ gibt es kostenfrei im Studienkreis und digital.

Foto: Studienkreis/M. Holtschulte

TORGAU. Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu – aber es ist noch Zeit, um gezielt an der Verbesserung der Noten zu arbeiten. Dazu braucht es einen Plan und eine gute Lernorganisation. Das Nachhilfeeinstituten Studienkreis hilft Schülerinnen und Schülern mit einer neuen Ratgeber-Broschüre, sich Lernziele zu setzen und passende Lernstrategien zu entwickeln. Das 64 Seiten starke Heft trägt den Titel „Schlauer lernen – 25 Tipps für deinen Schulerfolg“ und kann ab sofort kostenfrei im Studienkreis Torgau abgeholt werden. „Die Schülerinnen und Schüler lernen darin praktische

Methoden kennen, die sie beim Lernen unterstützen“, erklärt Thomas Momotow vom Studienkreis. „Die 25 Tipps sind in kleine Kapitel gegliedert und lassen sich ganz einfach ausprobieren und in den Lernalltag einbauen.“ Unter dem Motto „Klarheit statt Chaos“ erfahren die Kinder und Jugendlichen, wie sie sich eine optimale Lernumgebung einrichten, wie ein gutes Zeitmanagement aussieht und wozu clevere Lernmethoden wie Mindmapping und Brainstorming gut sind. Wie kann ich mich trotz Ablenkungen besser konzentrieren? Wie kann ich Klassenarbeiten erfolgreich meistern? Und wie verhalte ich mich am besten in mündlichen Prüfungen? Auf diese und viele weitere Fragen hat der Ratgeber die passenden Antworten. Zudem gibt die Broschüre praxisnahe Tipps zum digitalen Lernen, darunter zum sinnvollen Einsatz von Lernapps, Videos und künstlicher Intelligenz als Lernhilfe. Die Broschüre steht auch als Download sowie zur Online-Lektüre unter <https://www.studienkreis.de/nachhilfe-torgau/#iertipps> bereit. **SWB**

☐ Kontakt: Studienkreis Torgau Heike Stapel, Schlossstraße 2 in Torgau; Telefon: 03421 7047543 von Montag bis Sonntag 7. bis 22 Uhr; E-Mail: torgau@studienkreis.de; Internet: <https://www.studienkreis.de/nachhilfe-torgau/>



Radtour zu Sachsens größtem Teich

TORGAU. Der Große Teich in Torgau im Wandel der Zeit. Die einstige Badewanne und das Segelrevier der Torgauer dient heute der Fischzucht und ist mit über 100 Vogelarten für Ornithologen ein Juwel. Freuen Sie sich bei der dreistündigen Fahrt um den Großen Teich auf spannende Informationen zum schon im 16. Jahrhundert angelegten größten Teich Sachsens. Wann? Am **Freitag, 25. April, ab 16.30 Uhr.** Treffpunkt: TIC, Markt 1, Torgau. **FOTO: TIC**

☐ Anmeldung erforderlich unter Telefon 03421 70140 oder per E-Mail info@tic-torgau.de

Oster- und Trödelmarkt

MOCKREHNA. Am Sonntag, 13. April, lädt der Kultur- und Heimatverein Mockrehna e.V. zum Oster- und Trödelmarkt in den Gutspark nach Mockrehna ein. Die Gäste können sich dieses Jahr wieder auf hausgebackenen Kuchen, Heiß- und Kaltgetränke, Heißes vom Grill, eine Händlerstrecke sowie eine Bastelecke für die Kleinsten freuen. Daneben wird es auch wieder die beliebte Pflanzentauschbörse geben. Neu ist in diesem Jahr die Möglichkeit einen Vogelnistkasten vor Ort künstlerisch zu gestalten, der dann seinen Platz in Mockrehna finden soll. Und auch der Osterhase wird wieder mit einem Korb voller bunter Eier im Gutspark seine Runden drehen. Beginn am Sonntag ist 12 Uhr. **SWB**



Hunderunde startet in Roitzsch

ROITZSCH. Die monatliche Hunderunde der Hundefreunde Nordsachsen findet am Sonntag, 13. April, um 14.30 Uhr statt. Treffpunkt ist in 04880 Roitzsch - Die Acht - Abzweig Roßkopfweg Parkfläche. Zwei- und Vierbeiner wissen seit Jahr und Tag

die Hunderunde in der freien Natur sehr zu schätzen. **FOTO: BERND NOACK**

☐ Fragen zum genauen Standort per E-Mail an hundefreundenordsachsen@gmail.com

Macht Euch stark!

SCHILDAU. Am Donnerstag, 10. April, beginnt um 17 Uhr im Volkshaus Schildau eine Veranstaltung, welche die Bürger aufklären soll und wie es weitergehen könnte, sich gegen den geplanten Windpark in der Gemeinde Mockrehna und am Fuße des Schildbergs zu informieren und zu wehren. Es soll des Weiteren über den aktuellen Stand der Regionalplanung informiert werden - so der Wille der Bürgermeister Peter Klepel und Ingolf Gläser. Die Veranstalter freuen sich über viele interessierte Bürgerinnen und Bürger. Mit einem Fahrradkorso, Treffpunkt ist am Sonntag, 13. April, 14 Uhr am Bahnteich in Probsthain, sollen möglichst viele Bürger in den betroffenen Dörfern für das Problem sensibilisiert werden. Die Veranstalter fordern: „Für unsere Heimat – Jeder Einzelne zählt!“ **SWB**

Verkauf

1-jährige braune Legehennen aus Biohaltung à 4,00 €/St.

Stückzahl begrenzt, daher Terminvergabe und Vorbestellung unter 034244 50247

Erzeugergemeinschaft Agrarprodukte eG Leitpflock, 04862 Mockrehna

Für LeserClub-Kartenbesitzer:

Auto-Waschtag AUTO HAUS

SAMSTAG | 10. Mai **Exklusiv-Wäsche zum Schnäppchenpreis!** **Maluche**

9-12 UHR **14,00 EUR** **9,- EUR pro Wäsche mit der LeserClub-Karte gespart!**

5,00 EUR

Bei Vorlage Ihrer LeserClub-Karte im Autohaus Maluche.

AUTOHAUS MALUCHE **Sachsen Medien**

Gewerberg 7 • 04860 Torgau • www.autohaus-maluche.de

Clever sparen:
Digitale TZ mit Tablet
zum exklusiven Vorteilspreis.

E-Paper
im 1. Jahr
30 %
günstiger



Jetzt online abschließen:
abo.Torgauerzeitung.de/angebot25
oder telefonisch unter 0341/86092300

TORGAUER ZEITUNG TZ

Wissen, was Torgau, die Region und die Welt bewegt.

Kräfte bündeln für eine zukunftsfähige Entwicklung

Stadt-Umland-Konzept für den Aktionsraum „TORGAUER ELBE-HEIDE-LAND“



In der Gemeinde Dreiheide fand eine weitere Lenkungsrunde mit den Bürgermeistern des Altkreises Torgau und der Deutschen Stadt- und Entwicklungsgesellschaft (DSK) statt. FOTO: PRIVAT

REGION. Am 26. März fand in der Gemeinde Dreiheide eine weitere Lenkungsrunde mit den Bürgermeistern des Altkreises Torgau und Deutschen Stadt- und Entwicklungsgesellschaft (DSK) statt. Die Städte und Gemeinden des Altkreises Torgau – Belgern-Schildau, Arzberg, Beilrode, Dommitsch, Dreiheide, Elsnig, Mockrehna, Torgau und Trossin – erarbeiten ein gemeinsames Stadt-Umland-Konzept (SUK) für das „Torgauer Elbe-Heide-Land“. Die beteiligten Kommunen haben erkannt,

dass die Sicherung der Eigenständigkeit der Kommunen verbunden mit einer interkommunalen Zusammenarbeit ein wichtiges Element für die Sicherung der Attraktivität des ländlichen Raumes ist. Ziel des Stadt-Umland-Konzeptes ist es, die interkommunale Zusammenarbeit zu stärken und zentrale Herausforderungen wie den demografischen Wandel, die Sicherung der Grundversorgung mit wichtigen Einrichtungen und eine abgestimmte Siedlungsentwicklung gemeinsam

anzugehen. Die interkommunale Zusammenarbeit kann insbesondere in den Bereichen Grundversorgung mit sozialen Einrichtungen, wirtschaftliche Entwicklung und Infrastruktur Verbesserungen bewirken und neue Handlungsspielräume eröffnen. Verwaltungsprozesse lassen sich besser abstimmen, gemeinsame Investitionen gezielter tätigen und regionale Stärken gezielt ausbauen. Auch in übergreifenden Zukunftsthemen wie Klimaschutz, Digitalisierung oder Mobilität soll die

Zusammenarbeit dazu beitragen, nachhaltige und innovative Lösungen für den gesamten Aktionsraum „Torgauer Elbe-Heide-Land“ zu entwickeln. Gleichzeitig öffnet die Zusammenarbeit über die kommunalen Grenzen hinweg Türen in neue Förderprogramme und verbessert die Möglichkeiten Fördermittel einzuwerben. **SWB**

Um die Ziele weiter zu konkretisieren sind weitere Lenkungs-runden notwendig. Die nächste findet am 14. Mai in Elsnig statt.

Eine Zukunft in der Heimat gestalten

VNBI E.V. bietet berufliche Perspektiven für SchülerInnen und Unternehmen

TORGAU. Anfang des Jahres hatten die Schüler/innen der 8. Klassen in den Werkstätten und Kabinetten des VNBI e.V. in Torgau, Eilenburger Straße 70 die Gelegenheit, im Rahmen einer praktischen Woche spannende Einblicke in verschiedene Berufsfelder zu erhalten. Dank der engen Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmern wie der Fleischerei Bachmann, dem Steuerbüro im Königsbad, dem Seniorenzentrum „Am Guts-park“ Mockrehna und dem Reiterhof Welsau sowie erfahrenen Ausbildern konnten die Jugendliche potenzielle Ausbildungs-betriebe in der Region kennen-

lernen. Diese Berufsfelder erstreckten sich auf die Bereiche Holz, Metall, Verkauf, Lager, Büro, Security, Steuern, Pferd und Pflege. Ob in der Holz- und Metallverarbeitung, in der Pflege oder im Bereich „Alles rund ums Pferd“ – die Schüler/innen konnten sich in verschiedensten Berufsfeldern ausprobieren. Sie sägten, schraubten und feilten in Werkstätten, versetzten sich in die Rolle von Pflegebedürftigen und deren Pflegekräfte oder erfuhrten aus erster Hand, welche Aufgaben in einem Reitbetrieb anfallen. Besonders wertvoll war dabei die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden und mit

Ausbildern und Unternehmern ins Gespräch zu kommen. Eine berufliche Karriere muss nicht in der Ferne beginnen – sondern direkt vor der eigenen Haustür. Durch Angebote wie diese wird deutlich: Unsere Region bietet jungen Menschen attraktive Perspektiven. Der VNBI e. V. bietet berufliche Projekte nicht nur für Schüler/innen, sondern auch für Unternehmen und Arbeit-suchende in verschiedenen Fa-cetten an. **PR**

Bei Interesse melden Sie sich beim Träger direkt per Telefon: 03421 7786150 oder E-Mail: vnbienv@googlemail.com



Anfang des Jahres hatten die SchülerInnen der 8. Klassen in den Werkstätten und Kabinetten des VNBI e.V. in Torgau die Gelegenheit, im Rahmen einer praktischen Woche spannende Einblicke in verschiedene Berufsfelder zu erhalten. Dank der engen Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmern wie der Fleischerei Bachmann, dem Steuerbüro im Königsbad, der Seniorenresidenz Am Guts-park in Mockrehna und dem Reiterhof Welsau sowie erfahrenen Ausbildern konnten die Jugendliche potenzielle Ausbildungsbetriebe in der Region kennenlernen. Foto: VNBI

Magische Wildkräuter

WANDERUNG durch die Natur mit Kräuterfrau

TORGAU. Am Freitag, 11. April, machen sich die Teilnehmenden unter Anleitung der Kräuterfrau Jana Drechsler ab 14.30 Uhr auf eine Wanderung durch die Natur, um die magischen neun Wild-Kräuter für die traditionelle Gründonnerstagsuppe zu sammeln. Diese wird im Anschluss gemeinsam zubereitet

und zusammen mit wilden Aufstrichen und frischem Brot verzehrt. Startpunkt ist die Volkshochschule (VHS) in der Puschkinstraße 3 in Torgau. **SWB**

Anmeldungen und weitere Informationen unter Telefon 03421 7587220 oder auf: www.vhs-nordsachsen.de/s/NFTG10900.

Evangelische Gottesdienste

REGION. Gottesdienste am Sonntag, 6. April (5. Sonntag der Passionszeit) im Evangelischen Kirchenkreis Torgau-Delitzsch. Folgende Gemeinden laden zu Gottesdiensten oder Andachten ein: BECKWITZ 14.30 Uhr Gottesdienst; BEILRODE Gemeindezentrum Heilandskirche 10 Uhr Gottesdienst; DOBERSCHÜTZ 9 Uhr Gottesdienst; DREBLIGAR 10.30 Uhr Gottesdienst; MOCKREHNA 10.30 Uhr Gottesdienst; SÜPTITZ

Pfarrhaus 10 Uhr Gottesdienst; TORGAU Schlosskirche 10.30 Uhr Gottesdienst. Konzert mit dem Gewandhaus-Jugendchor am Sonntag, 6. April, um 17 Uhr erwartet in der Nikolaikirche alle musikalisch Interessierten ein spannendes Konzert mit dem Titel „Freiheit, Gleichheit, Menschlichkeit“. **SWB**

Alle weiteren Termine: www.kirche-in-nordsachsen.de

Alle aktuellen SWB-Ausgaben finden Sie als E-Paper unter: www.sonntagswochenblatt.de

Gottesdienst & Wissenswertes

NEIDEN. Die Kirchengemeinde Neiden lädt am Palmsonntag, 13. April, um 14 Uhr zu einem Gottesdienst mit musikalischer Umrahmung in die Kirche zu Neiden. Zudem gibt es Wissenswertes über das 367 Jahre alte und drei Quadratmeter große Altarbild „Das letzte Abendmahl“. Über Spenden zum Erhalt des historischen Gemäldes würden sich die Veranstalter freuen. **SWB**

Tag der offenen Baustelle

BEILRODE. Am Samstag, 10. Mai, lädt die Gemeindeverwaltung Beilrode von 10 bis 12 Uhr zum Tag der offenen Baustelle in den Bahnhof ein. Interessierte haben die Möglichkeit, einen Blick in die unsanierten Räume des Bahnhofgebäudes zu werfen. Gleichzeitig werden das Planungsbüro und das Bauamt der Gemeindeverwaltung Informationen zum Umbau als Bürgerzentrum geben. **SWB**

Repariertreff in Torgau

TORGAU. Der Repariertreff Torgau in der Torgauer Kulturbastion, Straße der Jugend 16b öffnet weiterhin mittwochs aller 14 Tage. Dann können Elektro-Klein-geräte zur Reparatur gebracht werden. Die Termine: 16. und 30. April – von 16 bis 17 Uhr ist Zeit für die Abholung, von 17 bis 19 Uhr Beratung und Abgabe. **SWB**

Anmeldung unter repariertreff-torgau@gmail.com

TRAUER

"Den Tränen der Trauer folgt ein Lächeln der Erinnerung"

Gisela Kerwel
* 17.04.1933 † 21.02.2025



Dankeschön
sagen wir Allen, die uns in unserer Trauer durch ihre Worte und Zuwendungen Trost gespendet haben.
Wir danken der Neupostolischen Gemeinde, besonders Manfred, Angela und Mirko, dem Bestattungshaus Eulitz, Blütenträume Torgau und dem Carpe Diem.

Wir vermissen dich!
Dein Gerd und Familie
Deine Carola und Familie

DANKSAGUNG
„Ohne Dich“
Zwei Worte, so leicht zu sagen und doch so schwer zu ertragen.

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Frau, unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Cousine und Tante

Käthe Theus

und möchten uns bei Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre aufrichtige Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt Frau Rühl für Ihre Rede zur Trauerfeier und der Weinert Bestattungen GmbH für die Ausgestaltung der Beisetzung.

In liebevoller Erinnerung:
Dein Bruno
Deine Kinder Andrea und Steffen
im Namen aller Angehörigen

Weinert Bestattungen GmbH



Jahresgedenken

Vor 10 Jahren ist die Welt kurz stehen geblieben und in der Nacht zum Ostermontag hat dein Herz plötzlich aufgehört zu schlagen. Diese Zeilen erinnern liebevoll an

Gerald Helbig
* 6.3.1963 † 6.4.2015

10 Jahre Sehnsucht, Traurigkeit, Ratlosigkeit, ohne dein Lachen und in denen ich Dich jeden Tag vermisse habe und weiterhin so sehr vermisse. Du warst der liebste Papa auf Erden, der beste Onkel für deine Nefen, Freund u. Kollege beim Angeln, Skat spielen in Dahlemburg und u.a. in Trossin auf dem Bau. Dein handwerkliches Geschick hat viele Spuren hinterlassen. Deine Eltern und dein Bruder Frank sind inzwischen bei Dir und wenn ein Sonnenstrahl auf uns hinab fällt, fühlt es sich nach Eurer Anwesenheit an und erinnert uns an eure Gutmütigkeit & Fröhlichkeit. Du fehlst mir.
Deine Tochter Sandra

Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der Erinnerung in eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.
Dietrich Bonhoeffer

Gedanken - Augenblicke sie werden uns immer an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.

Werner Gesell

DANKE
sagen wir ALLEN, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Böhme mit der Rednerin Frau Böhme für ihre einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds.

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit
Sohn Klaus
im Namen aller Angehörigen
Torgau, im April 2025



Bestattungshaus Böhme

Gotthard Müller

HERZLICHEN DANK
sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die große Anteilnahme, die uns durch liebevolle Worte, stillem Händedruck, herzlichen Umarmungen, Blumen und Zuwendungen entgegengebracht wurde.
Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Höfner für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung:
Deine Töchter Kerstin und Gabriele
mit ihren Familien

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt. lässt viele Bilder vorüberziehen, uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.



Wir nehmen Abschied von Frau

Hannelore Spengler
Jahrgang 1934

Nach langer Krankheit und immer mit ihrer Heimat Plauen/Vogtl. verbunden bleibt sie uns allen in bester Erinnerung.

Ihr Joachim und ihre Freunde
Torgau, im März 2025

Weinert Bestattungen GmbH

Nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit, müssen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied nehmen von unserem Bruder, Schwager, Onkel und Neffen

Klaus-Dieter Tittelbach

* 14.09.1953 † 21.03.2025

In stiller Trauer:

**Seine Schwester Edeltraud und Heinz
Seine Schwester Margot
Sein Bruder Reinhard und Sylvia
Seine Schwester Katrin und Jörg
mit ihren Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 25.04.2025 um 15 Uhr auf dem Friedhof in Torgau statt.

Höfner Bestattungen GmbH

HÖFNER
BESTATTUNGEN
GMBH



Mitarbeiterinnen
Michaela Beer, Anke Schmieder



Claus Höfner
Bestatter

Michael Höfner
Geschäftsführer

Wir sind für Sie da!

Selbstverständlich geht eine erste Absprache auch telefonisch oder per Internet.

Hausberatung nach Absprache jederzeit möglich.

Michael Höfner & Team

Tag & Nacht erreichbar | Telefon 0 34 21 / 90 42 26

Spitalstraße 27 · 04860 Torgau | hoefner@hoefner-bestattungen.de | www.hoefner-bestattungen.de

auch für: Dommitzsch | Belgern/Schildau | Mockrehna | Beilrode/Ostelbien

Bestattungshaus Böhme

Tel. 03421 / 90 43 53
Naundorfer Str. 2, 04860 Torgau

Tel. 034224 / 46 777
Silvia Böhme
Torgauer Str. 34
04874 Belgern-Schildau



Inhaber
Siegfried Böhme

WIR SIND FÜR SIE DA!

JEDERZEIT HELFEND – ZUVERLÄSSIG – EINFÜHLSAM

Bestattungshaus Eulitz

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Promenade 4b, 04860 Torgau, Tel. 03421 7783510

Liebersee 16, 04874 BELGERN, Tel. 034224 49220

Elbstraße 11, 04874 BELGERN, Tel. 034224 424575

Leipziger Str. 81, 04880 DOMMITZSCH,

Tel. 034223 40591

www.bestattungshaus-eulitz.de



DANKSAGUNG

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch so wie ich ihn im Leben hatte.

Für die aufrichtige Anteilnahme sowie für die zahlreichen Geld- und Blumenwendungen beim Abschied von meinem lieben Mann, unserem liebsten Vati, Schwiegervater und allerbestem Opi

Klaus Bogenhardt

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt der ITS Krankenhaus Torgau, insbesondere Oberarzt Herrn Dr. G. Kriese, dem Hospiz St. Josef in Torgau für die würdevolle Betreuung, dem Blumenhaus Schubert Torgau, Frau Rühl für die tröstenden Worte und der Weinert Bestattungen GmbH Torgau.

In stiller Trauer

**Seine Grit
Seine Kinder Eric und Linda mit Familien**

Großwig, im März 2025

Weinert Bestattungen GmbH

Und am Ende meiner Reise hält der Ewige die Hände und er winkt und lächelt leis und die Reise ist zu Ende

DANKSAGUNG

Erna Döbler

geb. Puder
* 11.12.1935 † 07.03.2025

Allen, die sich in der Stunde des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sagen wir danke.

Ein besonderer Dank an Frau Pfarrerin Hanna Jäger für den einfühlsamen Trauergottesdienst, dem Team des Pflegedienstes „Pflege mit Herz“, der Gaststätte Preuß, dem Bestattungshaus Weinert und Viola für die jahrelange Hilfe.

In liebevoller Erinnerung

**Tochter Annemone
Sohn Peter
Schwiegertochter Sibille
im Namen der Familie**

Weinert Bestattungen GmbH

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr. Er fehlt uns. Was bleibt, sind Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

Gerhard Ritter

* 12. Juni 1931 † 22. März 2025

In Liebe und Dankbarkeit

**Seine Ehefrau Helga
sein Sohn Frank mit Annett
seine Enkelin Victoria
seine Enkelin Lucy mit Familie
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 26.04.2025 um 13 Uhr auf dem Friedhof Beilrode, Zwethauer Straße statt.

Torgau, im April 2025

Höfner Bestattungen GmbH

*Du fehlst uns so sehr.
Wo früher Dein Lächeln war, ist jetzt nur noch Stille.
Wo früher Dein Platz war, ist jetzt nur noch Leere.
Es wird niemals so sein wie früher.
Wir werden Dich vermissen, ein Leben lang.*

Wolfram Klöppel

* 05.11.1952 † 22.03.2025

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine liebe Gudrun
Bruder Meinhard mit Familie
Jens mit Familie
Jana, René und Fabian
Heike, Ronny und Tom
Bianca mit Familie**

Die Beisetzung erfolgt in aller Stille.
Torgau, im März 2025

Weinert Bestattungen GmbH

DANKSAGUNG

Annemarie Berger

* 10.02.1944 † 08.03.2025

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für die vielen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, liebevolle Umarmung, Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönlicher Teilnahme an der Trauerfeier entgegengebracht wurden, recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt

- der langjährigen Betreuung durch die Hausärztin Dr. med. G. Ruhland sowie ihr Praxisteam
- dem Team der Hauskrankenpflege ENOMIS
- dem Pflegepersonal der Station 2 im Krankenhaus Torgau
- dem Bestattungshaus Böhme, insbesondere der Rednerin Frau Böhme für die würdevolle Trauerfeier



**Deine Kinder
Renate, Steffen und Rainer mit Familien**

Wenn sich der Mutter Augen schließen und ihr Herz im Tode bricht, dann ist das schönste Band zerrissen, ein Mutterherz ersetzt man nicht ...

Blumberg, im April 2025

Bestattungshaus Böhme

Die Erinnerung an einen Menschen geht nie verloren, wenn man ihn im Herzen behält.

Ilona Eulitz

Danke

sagen wir allen, die ihr im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten, mit ihr fröhliche und ernste Stunden verbrachten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, die mit uns Abschied nahmen und ihre aufrichtige Anteilnahme in Wort und Schrift zum Ausdruck brachten.

Wir vermissen Dich.

**Dein Frieder
im Namen der Familie**

Liebersee, im März 2025

Bestattungshaus Ilona Eulitz

Ein langes erfülltes Leben hat sein Ende gefunden

Am 23.03.2025 wurde

Siegrid Nehring

geb. Blüthgen

*08.12.1925 †23.03.2025
Torgau Torgau

im gesegneten Alter von
99 Jahren heimgerufen.

In stiller Trauer und großer Dankbarkeit

Michael Nehring mit Evelyn,
Sabine, Katharina und Friederike;
Karin, Manfred und Frank Noack
Klaus und Holger Treede

Die Trauerfeier findet am
11.04.2025 13:00 Uhr
in der Friedhofskapelle Torgau statt.

Müh und Arbeit war Dein Leben, Du dachtest nie an Dich, nur für die Deinen streben, war Deine höchste Pflicht.

Dein unermüdetes Schaffen und Deine Liebe haben unser Leben geprägt und nun müssen wir Abschied nehmen von unserem lieben Papa, Schwiegervater, allerbesten Opa und Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Erhard Gruhne

* 28. März 1938 † 22. März 2025

In unseren Herzen wirst Du immer weiterleben

**Deine Tochter Karola mit Axel
Dein Sohn Andreas mit Lieselotte
Deine Tochter Petra
Dein Sohn Roland
Dein Sohn Jörg mit Brit
Deine Schwiegertochter Heidrun mit Dieter
Deine lieben Enkel Dajana, Katrin, Tobias, Steven, Tony, Marcus,
Matthias, Fred, Stefan und Selina mit Partnern und
Deine lieben Urenkel**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 11.04.2025, um 13 Uhr auf dem Friedhof in Niederaudenhain statt.

Audenhain, im März 2025

Weinert Bestattungen GmbH

Die Stunde ist gekommen, beendet ist Dein Tun, die Kraft ist Dir genommen, die niemals wollte ruh'n. Stets bescheiden, allen helfend, so hat jeder Dich gekannt. Ruhe sei Dir nun gegeben, schlafe wohl und habe Dank.

Im 96. Lebensjahr nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opi und Uropi

Werner Richter

geb. 7.4.1929 gest. 6.3.2025

Du bleibst in unseren Herzen
**Dein Sohn Harald mit Birgit
Dein Sohn Heiko mit Silvia
Deine Enkelinnen
Ivonne mit Julia
Beatrice mit David und Juna
Anne und Luise**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 12. April 2025, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Loßwig statt. Von Beileidsbekundungen an der Grabstelle bitten wir Abstand zu nehmen.

Loßwig, im März 2025

Bestattungshaus Ilona Eulitz



TITELFOTO

Der Verkehrsraum wird neu geordnet

WARSCHAUER STRASSE IN TORGAU wird grundlegend verändert

TORGAU. Am 14. April 2025 beginnen die Arbeiten zur Fahrplanerneuerung auf der B182 in der Warschauer Straße in Torgau, einschließlich der Anlage von Radfahrstreifen sowie dem Neubau eines Geh- und Radweges im Dr.-Külz-Ufer (uferseitig Schwarzer Graben in Richtung Eilenburger Kreuzung). Die Maßnahme erstreckt sich über 500 Meter, vom Knotenpunkt Warschauer Straße/Naundorfer

Straße bis zur Querung der Hafenbahn. Die Bauarbeiten sind in drei Abschnitte unterteilt, sollen voraussichtlich bis Mitte August 2025 abgeschlossen sein. Im Windschatten der Maßnahme sollen in bestimmten Bereichen auch Versorgungsleitungen neu verlegt werden. Zunächst wird die Asphaltdeckschicht auf der B182 vier Zentimeter tief erneuert. Anschließend erfolgt eine Neu-

ordnung des Verkehrsraums, bei der ein Fahrstreifen pro Richtung für den Kfz-Verkehr vorgesehen ist. Zusätzlich werden beidseitig Radfahrstreifen markiert, während Linksabbiegestreifen und Querungshilfen in der Straßenmitte entstehen. Im Dr.-Külz-Ufer wird ein 190 Meter langer Geh- und Radweg neu gebaut. Ergänzend erfolgen Anpassungen an den Kreuzungsbereichen, die Erneuerung der Ampelanlage Warschauer Straße/Naundorfer Straße sowie eine aktualisierte Beschilderung. Ziel ist es, die Verkehrssicherheit für Radfahrer zu erhöhen, die Geschwindigkeit für die Autofahrer wird automatisch gedrosselt. Um die Beeinträchtigungen für Anlieger zu minimieren, wird die Maßnahme in drei Bauabschnitte unterteilt. Die Erreichbarkeit der Lidl-Filiale und Dübener Straße bleibt durchgängig gewährleistet. Der innerörtliche Verkehr wird je nach Bauabschnitt umgeleitet, während der überörtliche Verkehr auf der B 87/Eilenburger Straße und B 183/Außenring am Baubereich vorbeigeführt wird. Die Baukosten belaufen sich auf rund 510.000 Euro. Davon werden von der Bundesrepublik Deutschland 395.000 Euro finanziert. Die Stadt Torgau beteiligt sich mit 92.000 Euro und der Landkreis Nordsachsen mit 23.000 Euro. **SWB/HL**



Ab 14. April beginnen die Bauarbeiten an der Warschauer Straße (B182) in Torgau. Die drei Abschnitte umfassende Baumaßnahme soll im August beendet sein. Foto: SWB/HL

Das Auto wieder fit für das Frühjahr machen

ADAC SACHSEN GIBT TIPPS: Räderwechsel erst nach den Nachtfrosten

REGION. Der Frühling ist da, diese Woche auch kalendarisch. Im Hinblick auf die Wetterprognose stehen die Vorzeichen gut, um das eigene Fahrzeug fit zu machen für den sonnigen Teil des Jahres. Winterräder runter und die Sommerräder drauf? Techniker Thomas Kubin vom ADAC Sachsen ist kein Freund der „O bis O“ Regel – besonders, wenn Ostern noch in den März fällt wie im vergangenen Jahr. 2025 haben die Freunde dieser Regel noch etwas Zeit. Thomas Kubin hält sich an die aktuellen Temperaturen.



Der ADAC empfiehlt: Räder erst nach den Nachtfrosten wechseln. Foto: Florian Heuzeroth

RÄDERWECHSEL

„Jetzt, wo der Frühling da ist und Ostern noch vor uns steht, denken viele zuerst an den Räderwechsel. Das ist auch richtig, aber man darf die bekannte ‚O bis O‘-Regel (Ostern bis Oktober) nicht zu genau nehmen. Ende März und Anfang April kann es nochmal zu Frost und somit zu unschönen Schlitterpartien kommen. Erst wenn das Thermometer nachts dauerhaft auf über sechs Grad Celsius steigt, sollten die Pneu gewechselt werden. Vor der Montage ist es ratsam die Reifen auf Schäden zu überprüfen und die Profiltiefe zu messen. Bei weniger als drei Millimetern oder spätestens nach acht Jahren sollten Sie Ihre alten Sommerreifen durch neue ersetzen. Nach dem Reifenwechsel ist es auch notwendig, die Winterreifen richtig einzulagern. Reifen auf

Felgen sollten übereinanderliegend gestapelt (Felgenbaum) oder einzeln an speziellen Wandhaken aufgehängt werden. Der ADAC empfiehlt, den Luftdruck vor dem Lagern um 0,5 bar zu erhöhen. Reifen ohne Felgen müssen senkrecht stehen und sollten alle paar Wochen um ein Viertel des Umfangs gedreht werden.“

DAS AUTO VON AUßEN UND INNEN REINIGEN

„Hartnäckiger Schmutz sollte mittels Hochdruckreiniger vor der Außenwäsche entfernt werden, sonst wirkt er wie Schmirgelpapier. Bei der Reinigung empfiehlt sich ein vorsichtiges Vorgehen, denn ein zu dichter

Kontakt mit dem Strahl des Hochdruckreinigers, kann bei älteren oder bereits gerissenen Lacken zu größeren Schäden führen. Nach der Autowäsche gilt es die Lackierung auf Schäden und Steinschläge zu überprüfen und gegebenenfalls zu versiegeln, bevor Rost auftritt. Auch eine Unterbodenwäsche ist nach der Wintersaison zu empfehlen, um Streusalz-Ablagerungen zu entfernen. Reinigen Sie alle Glasflächen von innen, damit der Schmutzfilm insbesondere auf der Windschutzscheibe entfernt wird. Sind die Scheibenwischer brüchig oder schmierig, sollten sie ausgetauscht werden.“

Unterboden checken
„Da der Unterboden eines Fahrzeuges nicht im direkten

Blickfeld liegt, wird er oft vernachlässigt. Winterliche Straßenverhältnisse belasten jedoch durch Nässe und den Einsatz von Streusalzen diesen Bereich besonders stark. Es ist also ratsam, nach der Wintersaison den Fahrzeugunterboden checken zu lassen. Beispielsweise Elaskon in Dresden und weitere Elaskon-Fachwerkstätten bieten im Frühjahr Kontrollen des Unterbodens an. Schadhafte Stellen und Korrosion werden dabei fachmännisch erkannt und behandelt. So kann man wesentlich zum Erhalt des Fahrzeuges beitragen.“

FÜLLSTÄNDE UND FUNKTION

„Kontrollieren Sie die Füllstände von Motoröl, Kühlwasser und der Scheibenwischflüssigkeit und füllen Sie diese bei Bedarf nach. Zudem sollten Sie überprüfen, ob die Beleuchtung funktioniert. Das gilt ebenso für Bremsen, denn längere Standzeiten können an den Bremscheiben zu Korrosion geführt haben. Den Innenraumfilter (Pollenfilter) sollte man jedes Jahr wechseln lassen und das Frühjahr ist ein guter Zeitpunkt dafür. Nach einer langen Standzeit kann es sein, dass die Batterie schwächelt. Ist das der Fall, fahren Sie nach dem ersten Anlassen mit Ihrem Fahrzeug eine etwas weitere Strecke, um die Batterie wieder aufzuladen. Nach Möglichkeit kann man die Batterie mit einem externen Ladegerät auch vorab mit Strom versorgen.“ **SWB**

STELLENMARKT

Beltoc
TOR- & ZAUNANLAGEN
ANTRIEBSTECHNIK
ONLINESHOP
TORCENTER BELGERN e. K.
VERTRIEB-BERATUNG-MONTAGE

Neußener Straße 15d
04874 Belgern-Schildau
Tel.: 034224 42324
Mail: info@beltoc.de
Internet: beltoc-shop.de

Wir suchen Dich, wir suchen Euch.
Wer sucht eine neue Herausforderung, wer möchte neu beginnen, wer brennt für das Handwerk und für Metall?
Wir sind ein Unternehmen, was Leistung fordert, aber auch dementsprechend fördert und honoriert.
Lust auf mehr?
Dann seid Ihr bei uns genau richtig.

Wir suchen Mitarbeiter m/w/d
in Voll- oder Teilzeit für unsere
Spielothek in Torgau.
Tel. 0177 / 3322292

@Alltagsbegleiterin mit Hund,
sucht Arbeit in der Einzelbetreuung
in Torgau (Umkreis - 15 km,
o. bei Fahrtkostenübernahme).
Handy: 01742491141/SMS@

Kurswechsel! Weibl. Verstärkung gesucht,
freie Zeiteinteilung, guter Verdienst.
☎ 0176-22152212

facebook.com/sonntagswochenblatt

Werden auch Sie Fan!

TIPPS UND TERMINE

Walpurgisnacht in Torgau

TORGAU. Auf dem Gelände des Torgauer Geharnischtenvereins in der Dahlemer Straße soll am Mittwoch, 30. April, ab 18 Uhr die alte Tradition der Walpurgisnacht gepflegt werden. Diskoclänge unterhalten die Besucherinnen und Besucher, mit Einbruch der Dunkelheit gibt es einen Lampionumzug für die Kinder und es wird ein großes Lagerfeuer entzündet. Neben Speisen und Getränken werden auch Lampions und Fackeln verkauft. **SWB**

Ostermärchen in Dahlen

DAHLEN. Ostersonntag, 20. April, wir der Schlosspark Dahlen ab 15 Uhr zur großen Bühne für ein Märchen-Musical für die ganze Familie. Es wird getanzt und gesungen – die Aufführung versprüht den Zauber vergangener Welten. Einfache Lieder und fröhliche Musikstücke laden zum Mitsingen und Mitklatschen ein. Mit von der Partie sind 100 große und kleine Darsteller. **SWB**

Mehr Infos und Tickets auf:
www.maerchen-musical.de

KunterBuntes Frühlingsfest

BECKWITZ. Am Samstag, 26. April, lädt der Beckwitzer KunterBunt Verein zum Frühlingsfest mit der 7. Auflage des beliebten Pflanztauschmarktes und einem anschließenden Osterabend ein. Los geht das grüne Gefelische 13 Uhr an den Beckwitzer Unterteichen. Getauscht und erstanden werden kann, was das Hobbygärtnerherz begehrt oder auf der eigenen Rabatte übrig hat. Der Verein freut sich wie jedes Jahr über einen regen Austausch

und interessante Fachsimepleien rund um das Thema Stauden, Bodendecker und Gewächse aller Art. Bei einer guten Tasse Kaffee und einem leckeren Stück Torte wird auch dem größten Gartenmuffel etwas geboten. Einen gemütlichen Ausklang findet die Veranstaltung ab 17 Uhr am Feuerchen mit einem kleinen Osterabend. Neben allerhand süßen und herzhaften Speisen wartet zudem eine Überraschung auf Groß und Klein. **SWB**

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau

Einzigartig für Torgau

TORGAU. Am Dienstag, 29. April, 19 Uhr werden Jutta Vogt-Linsener und Elfie Werner, beide Mitglieder im Torgauer Geschichtsverein, im Rahmen der Vortragsreihe über die Ergebnisse aus dem Projekt „Das Altstadt Kellerkataster von Torgau“ im Rathaus Torgau sprechen. Das Projekt ist einzigartig für Torgau und verspricht viele neue Erkenntnisse. **SWB**

Kräuter-Kreativgruppe

TORGAU. Die am 18. April 2024 von Karina Bräunig gegründete Kräuter-Kreativgruppe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene trifft sich 14-tägig, immer donnerstags von 17 bis 18.30 Uhr, in der KunstGalerie Torgau in der Pfarrstraße 3. Das Projekt vermittelt Kräuterkunde, macht es mit allen Sinnen erfahrbar und findet in künstlerischer und kulinarischer Art Anwendung in Anlehnung an das „Kreutterbuch“ von Johann Kentmann. Dabei wird sich auch an Jahreszeiten, Festen und Bräuchen orientiert. **SWB**

Die nächsten Termine - immer
Donnerstag: 10. April, 24. April, 8. Mai, 22. Mai, 5. Juni und 19. Juni.
Nach der Sommerpause geht es am 4. September weiter.

Für die Gebiete:

Torgau
Bockwitz

SONNTAGSWOCHENBLATT

Zusteller (m/w/d) für das SonntagsWochenBlatt

Sie sind Azubi, Student, Rentner, arbeitssuchend oder interessiert an einem Zuverdienst? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.

Wir bieten Ihnen:

- Zustellgebiet in Wohnortnähe
- sicheres und regelmäßiges Einkommen
- eine Nebentätigkeit auf geringfügiger Basis
- eigenverantwortliches Arbeiten und flexible Zeiteinteilung am Wochenende

Sie sind:

- volljährig
- zuverlässig und pünktlich

Bewerben unter:

- sofort.bewerben@lokalboten.de
- Tel.: 0341/21 81 32 70
- MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
- Druckereistr. 1, 04159 Leipzig

Für das Gebiet:

Torgau

Zusteller (m/w/d) für das SonntagsWochenBlatt

Sie sind Azubi, Student, Rentner, arbeitssuchend oder interessiert an einem Zuverdienst? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.

Wir bieten Ihnen:

- Zustellgebiet in Wohnortnähe
- sicheres und regelmäßiges Einkommen
- eine Nebentätigkeit auf geringfügiger Basis
- eigenverantwortliches Arbeiten und flexible Zeiteinteilung am Wochenende

Sie sind:

- volljährig
- zuverlässig und pünktlich

Bewerben unter:

- Sofort.bewerben@lokalboten.de
- Tel.: 0341/2181 3270
- MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
- Druckereistr. 1, 04159 Leipzig

MARKT AM SONNTAG

Ein Mekka für Schrauber-Liebhaber

OLDTIMERTREFFEN TORGAU E.V. lädt am 13. April nach Neiden zum allseits beliebten Teilemarkt



In Neiden kommen Schrauber-Liebhaber und Oldtimerfans wieder auf ihre Kosten. Fotos: privat

NEIDEN. Der Oldtimertreffen Torgau e.V. lädt alle Oldtimer- und Schrauberliebhaber sowie Händler und Anbieter zum Oldtimer-Teilemarkt Torgau am Sonntag, 13. April, auf das Gelände des MSC Pflückuff e.V. im ADAC Am Österreicher in Neiden ein. Besucher können am Sonntag ab 7 Uhr das Gelände betreten - kos-

tenfreie Parkplätze gibt es direkt auf dem Platz. „Die Teilnahmegebühr mussten wir aus wirtschaftlicher Sicht leider auf drei Euro anheben“, erklärt Lisa Marie Dargatz, Vorsitzende des Oldtimertreffen e.V. „Für Kinder bis 12 Jahre bleibt der Eintritt weiterhin kostenfrei.“ Eine Anmeldung für Händler und Anbieter besteht



Sowohl für Händler, als auch für die Besucher ist Neiden immer eine Reise wert.

nicht. Wer etwas anzubieten hat, bekommt ab Sonntag 5 Uhr einen Platz zugewiesen. Auch hier wurden die Standpreise minimal angepasst. Infos dazu auf der Homepage des Vereins. Zudem ist eine Oldtimerausstellung von den Besuchern geplant. Jeder kann sein Liehaberstück präsentieren. Alle Fahrer, die mit ihren Oldti-

mern zum Teilemarkt erscheinen, bekommen kostenfreien Einlass. Für das leibliche Wohl wird bestens vom MSC Pflückuff e.V. gesorgt. Die 100 Händler auf dem Teilemarkt bieten vieles zum Verkauf an, wie Oldtimer-Ersatzteile neu und gebraucht in jeder Fahrzeugklasse, Zubehör, Reinigungsmittel, Werkzeuge, Blechschilder,

aber auch komplette DDR-Fahrzeuge und Fahrräder. **SWB**

▢ **Vorab die nächsten Termine zum Vormerken: 7.0Tto vom 25. bis 27. Juli, Teilemarkt am 12. Oktober (statt im September jetzt im Oktober).** Weitere Informationen: www.oldtimertreffen-torgau.de

Repariert statt weggeworfen

592 Geräte im Landkreis Nordsachsen **PROFITIEREN VON REPARATURBONUS**

LANDKREIS. Mit dem auf Initiative der BÜNDNISGRÜNEN eingeführten Reparaturbonus konnten in Sachsen 256 Tonnen Elektroschrott eingespart und rund 2.200 Tonnen CO2-Emissionen vermieden werden. Im Landkreis Nordsachsen sind seit Beginn des Projektes im November 2023 insgesamt 592 Geräte repariert worden. Das hat dem lokalen Handwerk zusätzliche Aufträge von rund 150.000 Euro beschert. Das zeigt die Antwort der Staatsregierung auf eine Kleine Anfrage des BÜNDNISGRÜNEN-Abgeordneten Wolfram Günther. Zur derzeit unklaren Zukunft des Reparaturbonus erklärt Wolfram Günther, Sprecher für Umwelt und Wirtschaft der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Sächsischen Landtag: „Der Reparaturbonus ist ein absolutes Erfolgsprojekt. Auch im Landkreis Nordsachsen haben zahlreiche Menschen mit-

gemacht und insgesamt 592 Geräte reparieren lassen, statt sie auf den Müll zu werfen. Unzählige Handys, Waschmaschinen, Kaffeeautomaten und Laptops haben so ein neues Leben bekommen. Das ist gut für den Geldbeutel der Menschen und für unsere Umwelt. Gleichzeitig profitierte das Handwerk im Landkreis Nordsachsen von den steigenden Aufträgen. Der Reparaturbonus brachte ihnen zusätzliche Aufträge von rund 150.000 Euro.“ „Ich erwarte, dass sich die Minderheitskoalition aus CDU und SPD klar zu diesem Erfolgsprojekt bekennt. Das Aus des Reparaturbonus wäre eine Entscheidung gegen die Menschen und Handwerksbetriebe in Sachsen. Wir BÜNDNISGRÜNE stehen an der Seite des sächsischen Handwerks und fordern die Staatsregierung zur Fortsetzung dieses Erfolgsprojektes auf.“ **SWB**

Sprechen für die Demokratie

„Kontrovers vor Ort“ in der **BASTION 7** in Torgau

TORGAU. Der kostenfreie Workshop „Sprechen für die Demokratie“ wird am Samstag, 26. April, von 10 bis 16 Uhr in der Bastion 7, Kleine Feldstraße 7 in Torgau ausgerollt. Ausgrenzende und abwertende Einstellungen und Äußerungen begegnen uns in allen Lebenslagen. Oft fehlen kommunikative Fähigkeiten, um zufriedenstellend reagieren zu können. Mit dem Workshop soll es einen Raum für einen Erfahrungsaustausch geben. Kommunikationsstrategien werden aufgezeigt, darüber hinaus wird geübt, mit dem Gegenüber ins Gespräch zu kommen und Betroffene zu stärken. Praktische Handlungsmöglichkeiten werden erarbeitet, die sich an einem wertschätzenden Umgang orientieren.

Ziele des Workshops:
► Stärkung des demokratischen Zusammenlebens
► Konflikt-, Partizipations- und

Kommunikationskompetenzen fördern
► Reflexion der eigenen Haltung
► Bearbeitung von Praxisbeispielen
► Kennenlernen und Erproben kommunikativer Handlungsmöglichkeiten
► Organisiert wird der Workshop von „Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.“ Seit 1993 verbindet der Verein historische Erinnerungsarbeit – in einer zunehmend polarisierten Gesellschaft entwickelt er konstruktive Lösungsansätze, wirbt für gesellschaftliches Engagement und politische Teilhabe. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Volkshochschule Nordsachsen in der Reihe „Kontrovers vor Ort“ statt. **SWB**

▢ **Anmeldung unter Telefon 03421 7762230 oder per E-Mail bastion7@volkssolidaritaet.de sowie unter <https://www.vhs-nordsachsen.de/kurse/kurs/NFTG10006>**

TIPPS UND TERMINE

Musikalische Nachmittage

TORGAU. Die musikalischen Nachmittage der Volkssolidarität finden **mittwochs** einmal im Monat in den Räumen des Rock'n'Roll- und Tanzclubs „Ireen“ im Torgauer Röhrweg 17 statt. Die Termine: 16. April, 21. Mai und 18. Juni. **SWB**

Osterbaum-Schmücken

SITZENRODA. Der Heimatverein „Die Quellentaler“ Sitzenroda lädt am Samstag, 12. April, von 10 bis 12 Uhr zum Osterbaumschmücken auf den Spielplatz Bockwiese nach Sitzenroda ein. Möglich, dass der Osterhase die verzierten Oster Eier gegen ein bunt gefärbtes oder eine süße Leckerei eintauscht. Für den kleinen Hunger zwischendurch ist gesorgt. Der Veranstalter freut sich auf zahlreiches Kommen, um gemeinsam den Frühling zu begrüßen. **SWB**

Ostermarkt in Belgern

BELGERN. Zum Ostermarkt wird nach Belgern geladen und zwar **am Samstag, 12. April:** Um 14 Uhr werden Bürgermeister Ingolf Gläser und Moderator Karl-Otto Weck das bunte Treiben auf dem Markt eröffnen. Im Anschluss kann man sich auf viele Gäste freuen – zum Beispiel auf die Mädchen und Jungen der Kita „Anne Frank“, die ab 14.15 Uhr unter dem Motto „Die Osterhasenkinder verzaubern den Markt“ am Start sind. Von 15 bis 16 Uhr lässt sich das RB-Leipzig-Maskottchen „Bulli“ blicken und der Osterhase schaut gegen 15.45 Uhr vorbei. Musikalisch wird es ab 16 Uhr mit der Rolandstädter Blasmusik; um 17 Uhr schließt sich dann der Auftritt der SC Hund & Co. an. Freuen kann man sich außerdem auf allerlei Mitmachaktionen der Freiwilligen Feuerwehr Belgern, der ASB Torgau-Oschatz hat die Elly-Wunscheute dabei und gibt Kindern die Möglichkeit, den Pflasterführerschein zu erwerben. Allerlei Leckeres gibt es zudem am Kuchenbasar mit dem Hort „Rolandstift“. Ach ja – natürlich locken Schaustellerinnen und Schausteller, ein Bücherflohmarkt und vieles andere mehr ... **SWB**

Offene Türen im Hort „Elbekids“

WEBNIG. Parallel zum NATURE KIDS Mitmachmarkt am Samstag, 12. April, laden die Grundschule in Webnig und der Hort „Elbekids“ in der Zeit von 10 bis 12 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Interessenten haben die Möglichkeit, die Einrichtungen kennenzulernen und einen Blick hinter die Kulissen zu erhaschen. **SWB**

Von Belgern zum Bosphorus

BELGERN. Melli und Max radelten von Belgern nach Istanbul zum Bosphorus und berichten am Samstag, 12. April, ab 18 Uhr im Klosterhof Belgern von ihren Erlebnissen. In drei Wochen legten sie 2.700 Kilometer zurück, durchquerten acht Länder und fünf Hauptstädte. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. **SWB**

Zauberhafter Frühling

TORGAU. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Poesie und Melodie“ heißt es am Dienstag, 8. April, 18 Uhr „Zauberhafter Frühling“. Die Veranstaltung findet im Barocksaal der Stadtbibliothek in der Ritterstraße 10 in Torgau statt. Veranstalter sind die Kreis- und Musikschule Heinrich Schütz und die Stadtbibliothek Torgau. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird jedoch gebeten. **SWB**

▢ **Weitere Infos per Telefon 03421 748260.**

Tage des Kunsthandwerks

TORGAU. Zum siebenten Mal beteiligt sich der Torgauer Kunst- und Kulturverein „Johann Kentmann“ e.V. an den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks, die am Samstag, 5. April, von 13 bis 18 Uhr in der KunstGalerie Torgau in der Pfarrerstraße 3 locken. Die Besucher erwartet ein Querschnitt an kreativen Möglichkeiten. Kulinarische Köstlichkeiten werden im Galeriecafé kredenzt. **SWB**

▢ **Mehr Informationen auf: www.kleine-galerie-torgau.de**

Kuscheltier-Übernachtung

TORGAU. Am **Freitag, 4. April**, öffnet die Stadtbibliothek Torgau in der Ritterstraße 10 ihre Türen für ein ganz besonderes Abenteuer: Im Rahmen der „Nacht der Bibliotheken“ sind mutige Kuscheltiere eingeladen, eine aufregende Nacht zwischen Bücherregalen zu verbringen. Los geht es 17 Uhr für die kleinen Gäste zwischen 3 und 8 Jahre. **Am Samstag, 5. April**, dürfen die Plüschfreunde zwischen 9 und 11 Uhr bei einer Sonderöffnung wieder abgeholt werden. Zur Erinnerung gibt es für jedes Kuscheltier eine Urkunde mit einem Erlebnisfoto. Um 10 Uhr gibt es eine Ostergeschichte als Bilderbuchkino. **SWB**

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN
Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben! Selbstbewusste Frau, 64 Jahre jung, Witwe, sucht aktiven Mann mit Herz, Hirn und Humor. Mail bitte an deobswet1961@t-online.de

„65 und so viel freie Zeit“ su. Freizeitpartner pass. Alters. Du solltest mobil u. spontan sein. Region Döbeln, Oschatz, Riesa u. Umkreis wäre schön. Chiffre-Nr. Z 2288, SWB Torgau, Elbstr. 3, 04860 Torgau

ER SUCHT SIE

Junger Mann Bj.80 1.80m NR BT ehrl. Treu Nett Sympath Unternehmungslustig & Humorvoll Sucht eine Nette Frau zw 38 - 50 Jahren Sie sollte Mobil und nicht Ortsgebunden sein Bei mir zählt der Charakter und die Chemie sollte stimmen-WhatsApp-01603344717-

Singles aufwachen! Letzter Hinweis für Singletreff, einfach unter Menschen.
Bei Interesse bitte melden, gültig bis 30.04.
Info Tel.: **034362/33237.**
Sind keine PV! **Nur Mut.**
BITTE WEITERSAGEN!

Zu zweit mehr erleben. ER 51J, bodenständig, naturverbunden, NR, normale Figur sucht feste Beziehung tel 015737424986

KONTAKTBORSE/EROTIK

Riesa. Erotische Massagen, Schmusen uvm. 06.04.-12.04. 0174-3527210 ladies.de

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Kunstschmiede aus Polen:
Tore, Zäune, Geländer, Torantriebe. Ohne Zwischenhändler! Vereinbaren Sie kostenlosen Termin vor Ort! 0151/25 56 51 85 oder info@stahl-db.de
Internetseite: stahl-db.de

IMMOBILIENMARKT

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.
WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe
OHLIS IMMOBILIEN
03421-7386077 • Guido Ohlis (InH.) • info@ohlis-immobilien.de

ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

JOACHIM ROLKE Immobilien GmbH

WIR SUCHEN STÄNDIG SACHSENWEIT
Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Bauernhöfe, Wochenend- und Baugrundstücke.

Joachim Rolke Immobilien GmbH
Lutherstraße 2a · 04758 Oschatz
Tel. 03435 90210 · Fax 03435 902190
www.rolkeimmobilien.de · E-Mail: oschatz@rolkeimmobilien.de

WIR SUCHEN STÄNDIG!

EFH, MFH, Baugrundst., Bauernhöfe, Waldflächen und Landwirtschaftsflächen, Erholungsobj. und Gewerbeimmobilien

Ihre Angebote bitte an:
Michaels-Immobilien
(RDM Sachsen e.V.)
info@michaels-immobilien.de
www.michaels-immobilien.de
„Seit 32 Jahren erfolgreich Immobilien vermittelt!“
Hotline Oschatz: Tel. 03435 922572 oder 0170 3871146

MIETANGEBOTE

KRAFTFAHRZEUGMARKT

GARAGEN/EINSTELLPLÄTZE

KFZ ANGEBOTE

ERSATZTEILE/ZUBEHÖR

KFZ GESUCHE

MOTORRÄDER/ZWEIRÄDER

Su. Simson Moped S51 S70
Schwalbe Habicht Sperber+Teile Teilesperder Motoren sowie Motorrad EMW AWO MZ sowie Trabant 500-601 + Teile sowie Krause Duo - 015771820438

WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Dienstleistungen

ZUREKUMZÜGE

Wir machen Ihren Möbeln Beine!
Spedition ZUREK GmbH
Niederlassung Torgau **03421-712909**
Prager Straße 1
04860 Torgau
Umzüge - Transporte - Montage - Küchenumbau

Holztreppen, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048 60 3390538. Wir sprechen Deutsch.

Lokale Anzeigen

Priv. Hausflohmarkt in Schildau, 06.04.2025
Wurzener Straße 51
v. 10 - 16 Uhr

Priv. Hausflohmarkt
in Klitzschen, E.-Thälmann-Str. 13
am 12. + 13.04.2025 v. 10-17 Uhr

ALLES FÜR'S KIND
Biete Kinderbett 140x80 inkl. Matratze mit waschb. Überzug, kaum genutzt als Oma-Besuchsbett, in TG für 150 €. Tel. 0176 22778415

WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF
Suche Simson Moped S 50/Schwalbe bitte alles anbieten Tel 01799357085

Großer Esstisch, oval, Marmor, weiß, 2,10 x 1,05 mit ovalem Fuß zu verkaufen. Tel. 0157 39235534

TIPPS UND TERMINE

Der Schildberg ruft wieder!

SCHILDPAU. Der Schildbergturn auf dem Schildberg öffnet nicht nur für Wanderfreunde ab 20. April. Bis Oktober 2025 ist sonn- und feiertags von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Für den geneigten Betrachter eröffnet sich ein herrlicher Panoramablick auf die Landschaft und Natur. **SWB**

Frühlingskonzert mit Accord B.

DAUTZSCHEN. Der Förderkreis Kirche Dautzschen e.V. lädt zum Frühlingskonzert am Samstag, 12. April, 16 Uhr mit der Rosenfelder Band ACCORD B. in die Evangelische Kirche zu Dautzschen ein. Die Gäste erleben eine musikalische Zeitreise über 60 Jahre Tanzmusik und 25 Jahre Accord B. mit aktuellen Hits vom Schlager, über POP- und Rockmusik bis hin zu Country- und volkstümlicher Musik. Dazu gibt es kleine Anekdoten, auch aus dem hiesigen Umfeld. Der Eintritt ist frei. **SWB**

Rabatz Puppentheater

TORGAU. Am Dienstag, 8. April, gastiert um 16.30 Uhr das Puppentheater Rabatz mit dem Märchen der Gebrüder Grimm „Der Froschkönig“ im Kulturhaus Torgau. Tickets gibt es an der Tageskasse, 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung. **SWB**
Info-Telefon: 0172 4665081.

Torgauer Nachtwächter

TORGAU. Abends, punkt acht, ertönt vor dem Torgauer Rathaus das Horn. Im dunklen Mantel, mit großem Hut und Laterne erscheint der Nachtwächter zur einstündigen Führung am Freitag, 11 April, 20 Uhr. Torgauer Geschichten, die nicht im heutigen „Netz“ stehen, sind zu hören. Treffpunkt: TIC Torgau, Markt 1 in Torgau. **SWB**

Voranmeldung erforderlich unter Telefon 03421 70140 oder per E-Mail info@tic-torgau.de

Film-Vielfalt im KAP-Kino

TORGAU. Folgende Filme werden aktuell im KAP-Kino gezeigt (Stand: 25. März): „**Wunderschöner**“ am Freitag, 4. April, 19 Uhr, Sonntag, 6. April, 18 Uhr und Dienstag, 8. April, 19 Uhr; „**Ein Mädchen namens Willow**“ am Samstag, 5. April, 16.30 Uhr und Sonntag, 6. April, 15 Uhr; „**Bridget Jones – Verückt nach ihm**“ am Samstag, 5. April, 19.30 Uhr und Mittwoch, 9. April, 19 Uhr. **SWB**

Mehr Veranstaltungen auf: www.kulturbastion.de

Macht es noch einmal!

TORGAU. Im Rahmen des diesjährigen Elbe Days – 80 Jahre Begegnung an der Elbe beginnt am Samstag, 26. April, ab 14 Uhr am Schloss eine Kundgebung „Torgau für Frieden.“ **SWB**

Falschgeld aus München

TORGAU. Am Samstag, 5. April, spielen ab 20 Uhr FALSCHGELD – Indie-Pop-Rock aus München im Stil von Wanda und AnnenMayKantereit in der Torgauer Kulturbastion. Falschgeld sind jung, aus München und machen dreckigen Indie-Pop-Rock mit deutschen Texten, stilistisch irgendwo zwischen Ton Steine Scherben, Wanda und AnnenMayKantereit. **SWB**

Was ist los zum Elbe Day 2025?

TORGAU. Der 80. Jahrestag der Begegnung an der Elbe zieht vom 25. bis 27. April mit einem würdigen Festprogramm an den Schiffsanleger im Torgauer Pestalozziweg. Der Elbe Day wird offiziell am Freitag, 25. April, ab 18 Uhr durch Oberbürgermeister Henrik Simon eröffnet. Am Samstag erwartet die Besucher ab 13 Uhr eine Mischung aus Information und Unterhaltung – so stehen unter anderen die Röderstompers und Maniac Floor aus der tschechischen Partnerstadt Znojmo auf der Bühne. Der Sonntag startet 10 Uhr mit Festgottesdienst und Musik. **SWB**

Das komplette Programm auf: www.elbeday.de

Kabarett und Bluesmusik

KULTURELLE VIelfALT in der Torgauer Kulturbastion bleibt das Aushängeschild



Friedemann Weise

Foto: Frederike Wetzels

TORGAU. Am Freitag, 11. April, gibt es ab 20 Uhr Kabarett und Comedy mit dem KING OF UNDERSTATEMENT Friedemann Weise. „Ich mache Content, also bin ich“ (frei nach Descartes). Gott schuf den Menschen und der Mensch schuf Content. Was eben noch ein Foto war, ist jetzt schon Content. Aufstehen, duschen, Content machen. Oder umgekehrt. Und dann nochmal von vorne. Das Leben ist ein langer ruhiger Fluss, bis oben hin voll mit Content. In seinem vier-

ten Soloprogramm „Das bisschen Content“ stellt Friedemann Weise den Content in den Mittelpunkt. Und damit hat er es sich wieder mal leicht gemacht. Denn alles ist Content. Seine Lieder, seine Witze, seine Moves, seine Geschichten. Doch Content wirft auch Fragen auf: Was ist der Plural von Content? Wenn jemand im Wald Content erstellt, aber niemand schaut zu, ist es dann Content? Kann man von Content schwanger werden? Was hat Content, das ich

nicht habe? Und vor allem: Wie lange kann man ohne Content überleben? Am **Samstag, 12. April, spielen ab 20 Uhr KRISSEY MATTHEWS & THE WOMEN OF BLUES.** Bluesrock-Gitarrist Matthews ist zusammen auf Tour mit KIM JENNETT, DANI WILDE & HEIDI SOLHEIM. KRISSEY MATTHEWS kennt der geneigte Bluesfan als Gitarrist der HAMBURG BLUES BAND oder als Begleitung von Layla Zoe. Der

britisch-norwegische Bluesrockgitarrist bekam zu seinem 8. Geburtstag seine erste elektrische Gitarre geschenkt, sein Vater brachte ihm dann die ersten Songs bei. Mit 11 Jahren entdeckte er bereits den Blues für sich. 2004 spielte er John Mayall in Norwegen bei einem Konzert vor, der sofort von ihm überzeugt war, und Krissy durfte bei dem Konzert bei einigen Stücken mitspielen. **SWB**



KRISSEY MATTHEWS & THE WOMEN OF BLUES. FOTO: PRIVAT

OPEN AIR '25
ROBERT JON & THE WRECK & BYWATER CALL | FR | 27.06.
SA | 28.06. | THE FIREBIRDS
WARREN HAYNES BAND | FR | 11.07.
BROTHERS IN ARMS & MR. POLICE
 SA | 23.08. | TRIBUTE TO DIRE STRAITS & THE POLICE
TORSTEN STRÄTER
 (ausverkauft) | DI | 26.08.
KULTURBASTION TORGAU
 www.kulturbastion.de

Neuer Vorstand gewählt

TORGAUER GESCHICHTSVEREIN ist gut aufgestellt

TORGAU. Am 19. März lud der Vorstand des Torgauer Geschichtsvereins seine Mitglieder zur jährlichen Jahreshauptversammlung ein. Ebenfalls stand die Neuwahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfungskommission auf der Tagesordnung. Dr. Jürgen Herzog, als Vorsitzender des Vereins, zog Bilanz über das Vereinsjahr. Mit der Vorlage des Geschäftsberichtes, der Finanzberichte und des Berichts der Rechnungsprüfungskommission 2024 wurde der Vorstand entlastet und es erfolgte die Neuwahl. Arlett Sens, die auf eigenen Wunsch aus der aktiven Vorstandsarbeit ausscheidet, sprach Dr. Herzog seinen herzlichen Dank aus, ebenfalls den beiden scheidenden Rechnungsprüfern, Günther Reisen-der und Ingrid Tschöp, die viele Jahre ihre Tätigkeit ausgeübt ha-



Der Vorstand des Torgauer Geschichtsvereins von links: Ulf Podbielski, Elfie Werner, Bärbel Scaruppe, Susann Wihlem (Vorstand); Christine Wallburg, Karin Seifert (Rechnungsprüfer) und Dr. Herzog (Vorstandsvorsitzender). FOTO: PRIVAT

ben. Neu konnte Susann Wihlem als Vorstandsmitglied gewonnen und gewählt werden

sowie Christine Wallburg und Karin Seifert als neue Rechnungsprüfer. Alle anderen Vor-

standsmitglieder wurden unverändert in ihrer Arbeit bestätigt und wieder gewählt. **SWB**

Clever sparen:
Digitale TZ mit Tablet
 zum exklusiven Vorteilspreis.

E-Paper im 1. Jahr
30%
 günstiger

Jetzt online abschließen:
 abo.Torgauerzeitung.de/angebot25
 oder telefonisch unter 0341/86092300

TORGAUER ZEITUNG TZ

Wissen, was Torgau, die Region und die Welt bewegt.

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland